

## Die Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit

wurde 1991 von der deutschen und polnischen Regierung gemeinsam ins Leben gerufen. Ihre Gründung und damit ihr Auftrag fallen also in eine Zeit, die geprägt war von einer positiven Atmosphäre, einer konkreten Erwartung auf eine von Wohlstand und Wohlergehen geprägte Zukunft der Länder Europas nach dem Fall der Berliner Mauer.

Unabhängig davon, ob sich diese Erwartung erfüllt hat, bestimmt diese positive Grundeinstellung, die der Stiftung „in die Wiege gelegt wurde“, ihre Arbeit bis heute.

Die Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit ist die positive Verkörperung des politischen Willens, Polen und Deutsche mögen gemeinsam die Bereiche organisieren und mit Leben erfüllen, an denen beiden gleichermaßen liegt.

Inhaltlich äußert sich dies darin, dass die Stiftung jedes Jahr über 500 größere und kleinere Projekte fördert, die gemeinsam von Polen und Deutschen geplant und durchgeführt werden. Formal wird der Wille zum gemeinsamen Handeln tagtäglich dadurch unter Beweis gestellt, dass alle Gremien der Stiftung, ob es sich um den Rat, den Vorstand oder die Geschäftsführung handelt, paritätisch deutsch und polnisch besetzt, gemeinsam Entscheidungen fällen und Beschlüsse fassen.

Die Stiftung tut dies seit nunmehr fast fünfzehn Jahren und sie tut es mit Erfolg. Deshalb mag die neuerliche Erwähnung dieser Tatsache überflüssig sein. Es scheint uns jedoch wichtig, gerade im Rückblick auf ein Jahr, das so manche Herausforderung für die Akteure des deutsch-polnischen Miteinander bot, die hoffnungreiche Erwartung von 1991 noch einmal in Erinnerung zu rufen und darauf hinzuweisen, dass diese Erwartung erfüllt werden kann.

Das Wirken der Stiftung im Jahr 2004 ist ein neuerlicher Beweis dafür.

## Was fördert die Stiftung?

Satzungsgemäß kann die Stiftung folgende Vorhaben fördern:

- deutsch-polnische Begegnungen,
- Aktivitäten für Partnerschaften, Zusammenarbeit der Selbstverwaltungen und anderer Institutionen,
- die Verbreitung der deutschen Sprache und Kultur in der Republik Polen sowie der polnischen Sprache und Kultur in der Bundesrepublik Deutschland,
- wissenschaftliche Forschungen zu den Themen Deutschland, Ostmitteleuropa und EU,
- Preisausschreiben, wissenschaftliche Arbeiten, wissenschaftlicher Austausch, literarische und künstlerische Aktivitäten, die sich auf Deutschland, Polen und die Europäische Union beziehen,
- Bildungsmaßnahmen für den Umweltschutz,
- Wirtschaftskontakte zwischen Deutschland und Polen, insbesondere Schulungen und Konferenzen in diesem Bereich,
- Maßnahmen zur Erhaltung des gemeinsamen kulturellen Erbes.

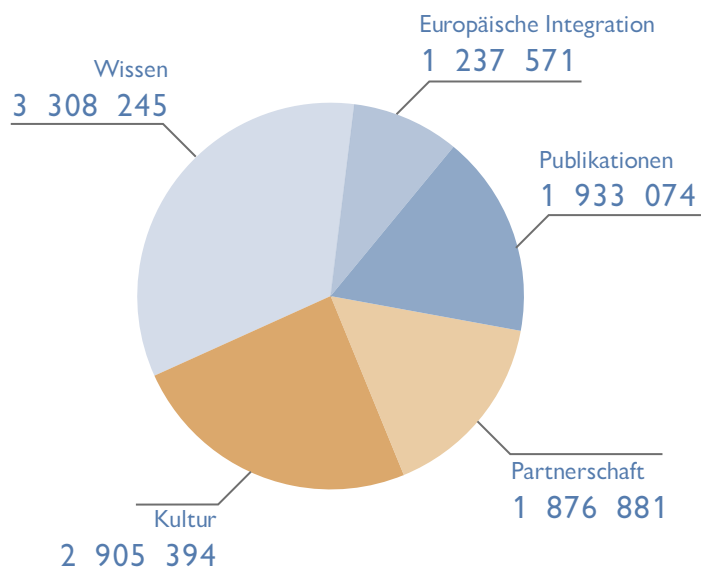
2004 hat die Stiftung zur Umsetzung dieser Ziele 11.261.165 Zł (also ca. 2.560.000 €) aufgewendet. Diese Mittel verteilen sich auf die einzelnen thematischen Bereiche, die wir aus Gründen der Übersichtlichkeit in fünf Gruppen zusammengefasst haben, wie folgt:



	Förderbereich	Zahl der Zuschüsse	Gesamtsumme der Zuschüsse in Zł	Anteil an der bewilligten Gesamtsumme in %
1	Europäische Integration	47	1 237 571	10,98%
2	Publikationen	80	1 933 074	17,17%
3	Partnerschaft	124	1 876 881	16,67%
4	Kultur	134	2 905 394	25,80%
5	Wissen	127	3 308 245	29,38%
	<b>Zusammen</b>	<b>512</b>	<b>11 261 165</b>	<b>100%</b>

Die vorgenommene Einteilung in die oben aufgeführten Bereiche gliedern die von der SdpZ geförderten Projekte nach thematischen Gesichtspunkten und veranschaulichen das Wirken der SdpZ:

1. Europäische Integration – Projekte mit europäischen Themen, darunter Feste, Konferenzen, Schulungen, Publikationen,
2. Publikationen – Bücher und Zeitschriften, die von der SdpZ bezuschusst wurden,
3. Partnerschaft – Veranstaltungen im Rahmen von Städtepartnerschaften, Begegnungen zwischen Organisationen und Institutionen beider Länder,
4. Kultur – kulturelle Veranstaltungen, darunter Ausstellungen, Theateraufführungen, Happenings, Filmproduktionen und -vorführungen, klassische Konzerte und Rockkonzerte,
5. Wissen – Projekte aus dem Bereich Wissenschaft und Bildung, Konferenzen, Seminare, Studienreisen, Schulungen, Deutsch- oder Polnischunterricht.



# Was gab es Neues im Jahr 2004?

## Gemeinnützigkeit

Mit dem Gesetz über Gemeinnützigkeit und Voluntary vom 24. April 2003 hat Polen einen wichtigen Schritt zur Neuordnung des Dritten Sektors getan. Auch in Polen, wie in vielen Ländern Europas, gehört die Entwicklung der lokalen und regionalen Philanthropie zu den sich am dynamischsten entwickelnden Bereichen der Stiftungstätigkeit. Mit der nun bestehenden Möglichkeit, 1 % seiner steuerlichen Belastung einem konkreten Zweck zukommen zu lassen, hat der Gesetzgeber ein deutliches Signal hin zur direkten Teilnahme der Bürger und Bürgerinnen bei der Gestaltung des lokalen und gemeinnützigen Sektors gegeben.

Auch die Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit hat im Berichtsjahr den Status einer gemeinnützigen Organisation erlangt, auch wenn sie aufgrund ihrer Entstehungsgeschichte eine regierungsnaher Stiftung bleibt und keine NGO im klassischen Sinne ist.

## Mitglied des European Foundation Center (EFC)

2004 beschloss der Stiftungsvorstand, dem EFC beizutreten. Das Zentrum mit Sitz in Brüssel hat über 200 Mitglieder, davon 7 aus Polen. Ihre Entscheidung, Mitglied im EFC zu werden, gehört zu einem langfristigeren Wandlungsprozess, den die Stiftung zur Zeit durchläuft und aus dem die Stiftung, die sich als Teil einer mäzenatisch tätigen Gemeinschaft vergleichbarer Einrichtungen in Europa versteht, mit einem geschärften Profil hervorgehen wird.

## Fördernde und operative Tätigkeit

Zum Selbstverständnis der Stiftung gehört auch, dass 2004 damit begonnen wurde, den operativen Teil der Tätigkeit auszuweiten. Zum operativen Bereich der Stiftungsarbeit gehören sowohl neu eingerichtete Stipendienprogramme, die von der Stiftung selbst oder in Kooperation mit ausgewählten Partnern angeboten und betreut werden, als auch längerfristig angelegte Programme mit bewährten Partnern.

Die Stiftung bedient sich damit eines Instruments, das es den Gremien erlaubt, über die rein fördernde Tätigkeit hinaus, Akzente zu setzen und Schwerpunkte zu definieren, die nach unserer Auffassung der besonderen Pflege und Aufmerksamkeit bedürfen.

Zu den Programmen aus dem operativen Bereich, die 2004 beschlossen wurden, gehören neben den Stipendienprogrammen Konferenzen, Wissenswettbewerbe im schulischen Bereich und ein Programm zur Förderung der Teilnahme von Vertretern der regionalen Selbstverwaltung an europäischen Programmen.

## Die Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit als Förderer und Träger von Stipendienprogrammen

Ein nicht geringer Teil der Fördermittel der Stiftung wird jedes Jahr für Wissenschaft und Bildung im Hochschulbereich eingesetzt. Es überrascht also nicht, dass auch die Förderung



von Stipendiaufenthalten für Wissenschaftler und Studenten einer der Schwerpunkte der Stiftungsarbeit war und ist.

Seit 1993 hat die Stiftung die Arbeit der GFPS, Gemeinschaft für studentischen Austausch in Mittel- und Osteuropa, und ihrer Partnerorganisation GFPS-Polska, Gemeinschaft für Wissenschaft und Kultur in Mittel- und Osteuropa, mit rund 4 Mio. Zł gefördert. Dies ermöglichte insgesamt 330 Studenten aus beiden Ländern Studienaufenthalte beim jeweiligen Nachbarn. Noch größer war die Zahl der Studenten aus Polen, die über ein vom DAAD, dem Deutschen Akademischen Austauschdienst, verwaltetes Stipendienprogramm von der Stiftung gefördert wurden: Für insgesamt 810 Teilnehmer stellte die Stiftung in den Jahren 1997-2000 rund 15 Mio. Zł (also ca. 3,75 Mio. €) bereit.

Mit drei Hochschulen in Polen, und zwar mit der Business-School – National Louis University in Nowy Sącz, der Leon-Koźmiński-Hochschule für Business und Management in Warschau sowie der Staatlichen Fachhochschule in Legnica (Liegnitz), hat die Stiftung Vereinbarungen getroffen, bis 2009 Programme zur Förderung begabter Studenten an diesen Hochschulen anzubieten. Das Gesamtvolumen dieser Programme beläuft sich auf 3 Mio. Zł und wurde in den Jahren 1999-2000 den Hochschulen als Investitionskredite zur Verfügung gestellt. Die Rückzahlung dieser Kredite erfolgt durch die Auszahlung von bislang über 500 der erwähnten Förderstipendien durch die Hochschulen.

Vor dem Hintergrund dieser Erfahrungen hat der Vorstand 2004 weitere 800.000 Zł (umgerechnet ca. 200.000 €) für Stipendien im wissenschaftlichen und künstlerischen Bereich bereitgestellt.

Dazu gehören auch 2 Stipendien für blinde oder stark sehbehinderte Germanistikstudenten an der Katholischen Universität Lublin. Initiator dieses innovativen Programms ist der Direktor der dortigen Germanistik, Prof. Maximilian Stebler.

---

## Interview mit Prof. Maximilian Stebler: „Erste Germanistik für Blinde in Polen“

### Wie sind Sie auf die Idee gekommen, Germanistik für Blinde einzurichten?

Es gibt einen inneren und einen äußeren Anstoß. Der innere war der latente Wunsch, das besondere Talent der blinden Mitmenschen für Fremdsprachen zu unterstützen. Der äußere lag sozusagen vor unserer Haustür: das an unserer Uni erprobte „English for the blind program“. Dies hat sich als zündender Funke für uns erwiesen.

### Hatten Sie schon früher Erfahrungen sammeln können?

Während der Schul- und Studienzeit hatte ich normalen Umgang mit körperlich Behinderten und Blinden.



Prof. Maximilian Stebler

# Was neues im Jahr 2004?

## Wissen Sie von Universitäten in Deutschland, die auch schon Philologie für Blinde eingeführt haben?

In Konstanz und in Marburg existieren solche Möglichkeiten für muttersprachliche Germanistikstudierende. Bei uns hingegen geht es um "Deutsch als Fremdsprache".

## Wie viele Studenten haben Sie im Studienjahr 2004/05 aufgenommen?

Auf 35 Studierende sind es zwei Studentinnen.

## Wie beurteilen Sie die Fortschritte der beiden Studentinnen?

Es ist noch zu früh für eine Diagnose. Zwei Tatsachen bestehen jedoch heute: Freude und Enthusiasmus bei Ewelina und Wioleta, die in eine ungewöhnlich starke Motivierung bei der Bewältigung des anspruchsvollen Lernprozesses fließen.

## Sind Sie mit dem Programm erfolgreich?

An dieser Stelle muss darauf hingewiesen werden, dass in Polen im Hochschulbereich keine speziellen Programme für Behinderte funktionieren (dürfen). Das Besondere an unserer Blindengermanistik ist also der menschliche Einsatz – von Seiten der Studierenden wie auch der Dozenten – wesentlich unterstützt durch den technischen Einsatz der Spezialgeräte für Blinde und Sehbehinderte. Dank Ihrer Unterstützung konnten wir einen Braille-Monitor beschaffen.

*Das Gespräch führte Anna Cieszewska*

## Zur Ausschreibung vorbereitet wurden 2004 außerdem:

- 18 wissenschaftliche Stipendien,
- 4 Stipendien für den Austausch von Mitarbeitern deutscher und polnischer Museen,
- 5 Stipendien für Übersetzer, Schriftsteller und Künstler aus Deutschland zum Aufenthalt an der Villa Decius in Krakau sowie
- 4 Journalistenstipendien.

## Matching funds

Die Förderung eines Stipendienprogramms an der Villa Decius, die 2004 mit dem pro-bono-Preis in der Kategorie „beste Initiative im Bereich internationale und interethnische Kontakte“ ausgezeichnet wurde, ist Teil einer trilateralen Kooperation, mit der Kulturstiftung der Länder als Drittem im Bunde. Durch die Bereitstellung von 3 Langzeitstipendien unserer Stiftung konnte die Weiterfinanzierung dieses erfolgreichen Programms einmal für die nächsten zwei Jahre gesichert werden. Zusätzlich konnte die Zahl der Stipendienplätze erweitert werden, so dass es an der Villa Decius künftig noch mehr Begegnungen von Künstlern und Schriftstellern aus Deutschland und Polen geben wird.

**Einzelheiten zu den Stipendienprogrammen, unseren Partnern und den Anmeldebedingungen finden Sie im Internet unter [www.fwpn.org.pl](http://www.fwpn.org.pl)**



## Internetseite der Stiftung

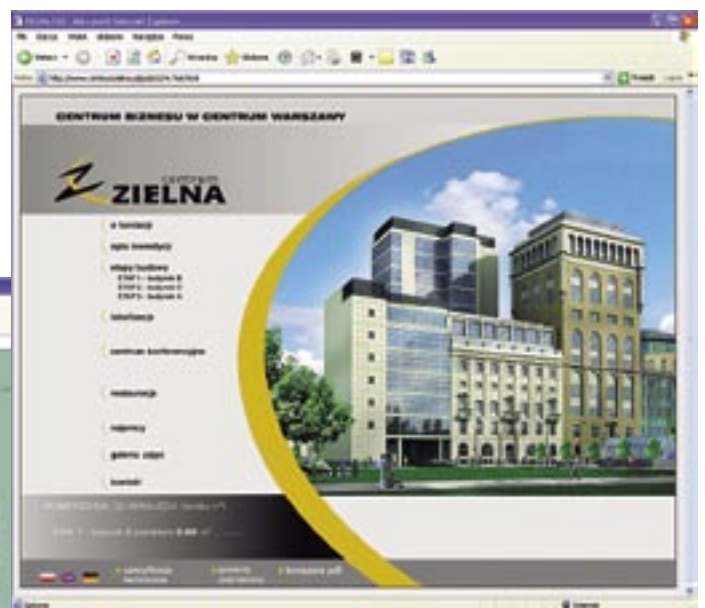
Die Website der Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit, die unter [www.fwpm.org.pl](http://www.fwpm.org.pl) zu finden ist, hat seit April 2004 eine neue graphische Aufmachung und neue Inhalte.

Die Seite zeichnet sich vor allem durch ihre durchgängige Zweisprachigkeit aus – mit einem Klick auf die Ikone mit der deutschen, bzw. polnischen Flagge im oberen rechten Eck des Bildschirms, kann man jederzeit auf die jeweils andere Sprache wechseln.

Der Inhalt der Seite wurde in mehrere Kapitel unterteilt, die links auf dem Bildschirm im Menü untergebracht sind und per Mausclick aufgerufen werden können. Sie beinhalten:

- grundlegende Informationen über die Stiftung und ihre Ziele, mit historischen Dokumenten, in denen die Gründung der Stiftung anounced wurde, der aktuellen Satzung und biographischen Notizen über die Rats- und Vorstandsmitglieder der Stiftung;
- Informationen zur Antragstellung, mit den entsprechenden Antragsformularen und Hinweisen, wie diese auszufüllen sind;
- Informationen zu den Stipendienprogrammen der Stiftung, inklusive der nötigen Bewerbungsunterlagen;
- Informationen über aktuelle interessante und wichtige Stiftungsprojekte;
- statistische Angaben zu den einzelnen Jahren (seit 2000), mit einer vollständigen Liste der geförderten Projekte;
- einen historischen Abriss und eine Galerie mit Bildern zu ausgewählten Projekten der Jahre 1992-2003;
- Liste der Mitarbeiter des SdpZ-Büros mit Telefonnummern und E-Mail-Adressen;
- Links zu Internetseiten mit Bezug zu den deutsch-polnischen Beziehungen.

Darüber hinaus befinden sich auf der Startseite Links zu den wichtigsten, bzw. zu aktuellen Informationen, z.B. der Verweis zur Internetseite des Zentrums Zielna, Informationen über die Möglichkeit, 1 % der Einkommensteuer zugunsten des Stipendienprogramms der Stiftung zu überweisen, sowie über Wettbewerbe, die von der Stiftung ausgeschrieben werden.



Die SdpZ förderte  
134 Projekte mit einer  
Gesamtsumme von  
2.905.394 Zł.



## Filmvorführung von Fritz Langs „Metropolis“

Höhepunkt des 4. Filmfestivals „Ära Neue Horizonte“ in Cieszyn (Teschen) Ende Juli, Anfang August 2004 war eine Sondervorführung des Stummfilms „Metropolis“ aus dem Jahr 1927 des Regisseurs Fritz Lang. Einer der berühmtesten Filme der Filmgeschichte wurde in einer restaurierten Fassung gezeigt. Begleitet wurde die Vorführung von einer eigens zu diesem Anlass geschriebenen Komposition des talentiertesten polnischen Komponisten der jungen Generation und Penderecki-Schülers Abel Korzeniowski. Das Monumentalwerk wurde live vom 72-köpfigen Orchester Sinfonietta Cracovia, einem 114-köpfigen Festivalchor und den beiden Solistinnen Anna Witczak und Kasia Nowicka (Novika) aufgeführt. Die Musik wurde durch Rezitationen von Texten und simultane Bildprojektionen aus dem modernen Leben ergänzt, die das Meisterwerk der Stummfilmkunst in einen Gegenwarts-kontext stellten.

Die Veranstalter beabsichtigten, zwischen Vergangenheit und Gegenwart eine Brücke zu schlagen, eine Brücke, die Grenzen überwindet. Symbolträchtig war, dass der Film in einer Grenzstadt zwischen Polen und Tschechien gezeigt wurde.

Auf dem Festival „Ära Neue Horizonte“ werden experimentelle und Autorenfilme weit ab vom Mainstream gezeigt. Zum Programm des 4. Festivals gehörten herausragende künstlerische Filme aus 35 Ländern.

## Der Schlesische Weberaufstand und seine Spuren in der Kultur

Zu den Ereignissen, die in der Literatur als „Schlesischer Weberaufstand“ bezeichnet werden, kam es 1844 in Niederschlesien. Die Errichtung moderner – zumindest gemessen an den Standards der damaligen Zeit – Fabriken in Świebodzice (Freiburg in Schlesien), Bielawa (Langenbielau) und Pieszyce (Peterswaldau) ließ viele Handwerker arbeitslos werden. Die rebellierenden Weber zerstörten die Fabriken von Hilbert, Andretzki und Diering in Bielawa. Bei den Kämpfen starben 11 Personen. Der Aufstand fand im damaligen Deutschland und Europa großen Widerhall.

Am 4. und 5. Juni 2004 wurde in Bielawa der 160. Jahrestag der dramatischen Ereignisse feierlich begangen. Aus diesem Anlass wurde eine Gedenkausstellung, Filme und Theateraufführungen gezeigt und eine populärwissenschaftliche Tagung abgehalten. Präsentiert

wurden Werke deutscher Künstler, die von diesen Ereignissen inspiriert worden waren, vor allem das Drama des Nobelpreisträgers Gerhart Hauptmann „Die Weber“ sowie eine Serie von Graphiken unter dem Titel „Der Weberaufstand“ von Käthe Kollwitz. Darüber hinaus wurde eine Gedenktafel mit deutscher und polnischer Inschrift enthüllt.



Ausstellung mit Reproduktionen von Käthe Kollwitz' Graphiken „Der Weberaufstand“



Gerhart Hauptmanns Stück „Die Weber“ in einer Aufführung des Theaters „Kątem“ aus Dzierżoniów (Reichenbach)

## Gerhard-Richter-Ausstellung

Der deutsche Künstler Gerhard Richter wird seit Jahren in der Rangliste der renommierten Zeitschrift „Kunstkompass“ als einer der drei wichtigsten lebenden Künstler auf der Welt gehandelt. Vom 16. September bis 14. November 2004 konnte man im Zentrum für Zeitgenössische Kunst Schloss Ujazdowski in Warschau die erste Werkschau in Polen des heute 72-jährigen Künstlers sehen. Im Zentrum der Ausstellung stand Richters berühmtestes Werk „Atlas“. „Atlas“ ist eine einmalige Sammlung von über 700 Schautafeln mit Fotografien, Zeitungsausschnitten, Zeichnungen und Gemäldeskizzen, an der er 1962 zu arbeiten begann und die sich zu einer besonderen Geschichte des zwanzigsten Jahrhunderts Europas und des Künstlerlebens zusammensetzt. Viele Kritiker zählen „Atlas“ zu den bedeutendsten künstlerischen Projekten der zweiten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts.



## Der Klang der Dehnungsfuge

Der Grünberger Gesangsverein „Cantores“ und das dortige Büro für Kunstausstellungen organisierten gemeinsam mit der Leo-Kestenberg-Musikschule in Berlin im Herbst 2004 eine musikalische Performance des Berliner Künstlers Adrian Rovatky. Der Künstler reproduzierte die Geräusche, die von den Pkws und Lkws bei der Fahrt über das polnische Teilstück der Autobahn E 36/40 Berlin-Breslau erzeugt werden. Die aus Betonplatten bestehende



Autobahn aus der Vorkriegszeit befindet sich in einem miserablen Zustand und weist sehr viele Schlaglöcher auf. Die Installation des Künstlers erinnerte an ein Autobahnteilstück, und aus einzelnen Lautsprechern ertönte das charakteristische „Dudumm“, ein Rattern, an das sich jeder Autofahrer erinnert, da er – nicht ohne Grund – um die Fahrzeugaufhängung seines Wagens fürchtet. Der deutsche Künstler gab auf unkonventionelle Weise Eindrücke der uns umgebenden Wirklichkeit wieder, die auch zu unserer gemeinsamen Geschichte und unserem gemeinsamen kulturellen Erbe gehören.

Zur Zeit wird die Straße erneuert und in Kürze wird das monotone „Dudumm“ den Reisenden auf der Autobahn Berlin-Breslau nicht mehr begleiten.





## Lichtwochen in Essen

Die Lichtwochen in Essen im Dezember 2004 gaben einen Vorgeschmack auf die künstlerischen und kulturellen Ereignisse des Deutsch-Polnischen Jahres. Die Stiftung bezuschusste diese renommierte Veranstaltung, auf der Polen als Gastland auftrat. Die Lichtwochen in Essen haben eine lange Tradition – sie finden seit 1949 in der Vorweihnachtszeit statt.

Hauptattraktion der Veranstaltung waren die über den Hauptverkehrsstraßen und in den Einkaufspassagen angebrachten Lichtbilder. Zu sehen waren Motive, die mit Polen assoziiert werden. Die Stadt wurde von 42 Lichtbildern erleuchtet, die polnische Wahrzeichen, wie das Warschauer Königsschloss, den Krakauer Lajkonik und die Tuchhallen, den Danziger Neptun-Springbrunnen, die Symbole der „Solidarność“ sowie herausragende Repräsentanten des wissenschaftlichen und kulturellen Lebens – Fryderyk Chopin, Nikolaus Kopernikus, Krzysztof Penderecki, Wisława Szymborska – darstellten. Die Installationen waren bis zu 30 Meter hoch, die größten wogen ein halbe Tonne. Für die Lichtbilder wurden 90.000 Glühbirnen und 16 km Lichterkette benötigt.

Die Lichtwochen boten Gelegenheit, die polnische Kultur und Tradition in ihrer Vielfalt zu präsentieren. Darüber hinaus wurde Polen als Urlaubsland vorgestellt und es bestand die Möglichkeit, typische polnische Gerichte kennen zu lernen. Die Organisatoren bewerteten die Veranstaltung, die fast sechs Millionen Menschen aus dem ganzen Ruhrgebiet und den Beneluxländern anzog, als einen großen Erfolg für Polen.



	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
1	„Polen und Deutsche – Nachbarn in Europa“ – ein Bildungsfest	Stiftung für die Internationale Jugendbegegnungsstätte in Oświęcim (Auschwitz), Woi. Kleinpolen	12 000
2	„Kowalski trifft Schmidt“	Fernsehanstalt Telewizja Polska S.A., Abteilung Breslau, Woi. Niederschlesien	49 320
3	Restaurierung des Grabmals des Historikers Leo Hertel	Gemeindeamt Bledzew (Blesen), Woi. Lebus	7 161
4	4. Internationales Chorfestival	Schloss der Pommerschen Herzöge, Stettin, Woi. Westpommern	33 000
5	Eine Ausstellung von Werken polnischer und deutscher Künstler „Nature and/of Art“	Galerie für Zeitgenössische Kunst „Bunker der Kunst“, Krakau, Woi. Kleinpolen	27 000
6	„Die Rolle der Dramaturgie im zeitgenössischen Theater“ – ein Workshop für Theaterdramaturgen	Nürnberger Haus, Krakau, Woi. Kleinpolen	10 700
7	Künstlerisches Vorhaben: Mitteleuropäisches Zentrum für Werte und Versöhnung „SOLVAY“	Theaterzentrum für Werte und Versöhnung „Theatrum Mundi“, Krakau, Woi. Kleinpolen	21 200
8	7. Deutsch-polnische Kulturbegegnungen Zamość 2004	Kulturverein Zamość, Woi. Lublin	35 200
9	Kultur bringt die Völker zusammen – deutsch-polnische Begegnungen	Kulturhaus in Oborniki Śląskie (Obernigk), Woi. Niederschlesien	9 630
10	Artists in residence – Künftlerauschprogramm für polnische Künstler (Zentrum für Zeitgenössische Kunst Schloss Ujazdowski) und deutsche Stipendiaten von der Akademie Schloss Solitude Stuttgart	Zentrum für Zeitgenössische Kunst – Schloss Ujazdowski, Warschau, Woi. Masowien	35 000
11	Jazz im Grenzgebiet	Städtisches Kulturzentrum Słubice, Woi. Lebus	15 000
12	Eine Lichtinstallation als ein Brückenschlag in der Europa-stadt Görlitz/Zgorzelec	Europa-Haus Görlitz e. V., Görlitz	21 200
13	8. Internationales Film-Musik-Malerei-Festival „Sommer mit den Musen“, Nowogard 2004	Kulturhaus Nowogard (Naugard), Woi. Westpommern	10 000
14	8. Polnisches bzw. 4. Internationales Maciej-Lukowski-Festival des ökologischen Films EKOFILM	Kulturhaus Nowogard (Naugard), Woi. Westpommern	14 620
15	Eine musikalisch-literarische Veranstaltung zum Werk des deutschen Dichters der Romantik Joseph von Eichendorff „Der Herr von Lubowitz“	Haus der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit, Gliwice (Gleiwitz), Woi. Schlesien	50 000
16	Ausstellung: „Warschau von oben 1944“	Verein der Denkmalpfleger, Hauptvorstand, Warschau, Woi. Masowien	32 500

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
17	V. Internationales Festival der Straßenkunst 2004	Verein Theater Kana Universität Stettin, Woi. Westpommern	24 430
18	„Europäische Impressionen“ – Internationales und interdisziplinäres Pleinair	Städtisches Kulturzentrum, Police (Pöhlitz), Woi. Westpommern	35 000
19	Tournee „Moses 2004“	Verein zur Förderung von Chor und Orchester der Universität Witten/Herdecke e. V., Witten	9 060
20	80-jähriges Jubiläum des Museumswesens in Słupsk (Stolp). Die Stadt an der Stolpe und ihre Museen	Mittelpommersches Museum in Słupsk, Woi. Pommern	8 000
21	22. Sommerkurs der Interpretation des Blasinstrumentenspiels in Duszniki Zdrój (Bad Reinerz)	Verein der Polnischen Musikkünstler, Bezirk Breslau, Woi. Niederschlesien	29 000
22	Deutsch-polnisches Festival der Shanty-Musik KEJA Długie 2004	Stadt- und Gemeindezentrum für Kultur, Sport und Freizeit, Strzelce Krajeńskie (Friedeberg), Woi. Lebus	15 758
23	Europatage der Partnerschaft – Euro-Picknick 2004	Stadt- und Gemeindezentrum für Kultur, Sport und Freizeit, Strzelce Krajeńskie (Friedeberg), Woi. Lebus	25 187
24	Publikation einer monographischen Ausgabe der Zeitschrift „Teatr Lalek“ über das deutsche Theater	Das Polnische Puppenzentrum POLUNIMA, Lodz, Woi. Lodz	11 230
25	Einstudierung und Aufführung von Szymanowskis Stabat Mater in Stettin	Förderverein des Chores der Polnisch-Deutschen Chorakademie „In terra pax“, Steinheim	50 000
26	14. Treffen und Konzerte des Chors der Deutsch-Polnischen Chorakademie „In terra pax“ in Międzyzdroje (Misdroy)	Förderverein des Chores der Polnisch-Deutschen Chorakademie „In terra pax“, Steinheim	25 000
27	11. Phantastik-Festival Nidzica 2004 (Neidenburg)	Agentur „Solaris“, Olsztyn (Allenstein), Woi. Ermland-Masuren	15 000
28	Mordechaj Gebirtig – jiddische Lieder und Poesie des großen Volksdichters aus Krakau	Stiftung ART 2000, Sopot (Zoppot), Woi. Pommern	35 000
29	Einkauf von Büchern	Verein der St. Karl Borromäus Caritas Bibliotheken, Oppeln, Woi. Oppeln	30 000
30	Konzert „Gemeinsam gegen Krieg und Gewalt“	Polnische Baltische Philharmonie, Danzig, Woi. Pommern	26 000
31	Projekt „Metropolis“ auf dem 4. Filmfestival in Cieszyn (Teschen)	NOWE HORYZONTY e. V. Warschau, Woi. Masowien	40 000

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
32	Eine interdisziplinäre Veranstaltung „Der Weberaufstand 1844 und seine Spuren in der Kultur“	Kulturverein OBOK, Dzierżoniów (Reichenbach), Woi. Niederschlesien	32 000
33	Literarisches Krakau	Verein Villa Decius, Krakau, Woi. Kleinpolen	27 000
34	Aufführung des Theaterstücks „Täter“ von Thomas Jonigk	Stefan-Jaracz-Theater, Lodz, Woi. Lodz	30 000
35	Sommerworkshop für Gesang in Wołów (Wohlau)	Kulturzentrum in Wołów, Woi. Niederschlesien	25 000
36	7. Internationale Festspiele der Familienmusik – Tczew 2004 (Dirschau)	Stiftung des Kulturzentrums, Tczew, Woi. Pomern	30 000
37	Produktion von 6 Sendungen des Kulturmagazins „Schlesien Journal“	Produktionsgesellschaft „PRO FUTURA“ GmbH, Oppeln, Woi. Oppeln	22 122
38	XXV. Pyritzer Folkloretreffen	Kulturhaus in Pyrzyce (Pyritz), Woi. Westpommern	5 000
39	Liederwerkstatt „Die Gedanken sind frei“	Institut für Germanistik der Universität Rzeszów, Woi. Vorkarpaten	4 300
40	Ein Theatertreffen in Złotów (Flatow)	Kulturhaus in Złotów, Woi. Großpolen	8 400
41	Musikworkshop und Schulungscamp	Staatliche Musikschule in Leszno (Lissa), Woi. Großpolen	15 440
42	Symposium „Kulturelle und geistige Vielfalt – der Reichtum Europas“	Ökumenische Stiftung „Toleranz“, Warschau, Woi. Masowien	34 000
43	Polnische Literatur auf dem Festival junger und aktueller polnischer Kunst und Kultur 2004 TERrA POLSKA: Berlin-Kulturbrauerei	Das Buchinstitut, Krakau, Woi. Kleinpolen	20 225
44	„Grenzen überwinden, Brücken bauen“ - eine Ausstellung. Der Krieg auf Fotos des Unterleutnants Czesław Elektorowicz und des Obergefreiten Helmut Riemann	Museum für Geschichte der Photographie, Krakau, Woi. Kleinpolen	22 000
45	„Kollektion beschämter Gebärden“ – Ausstellung der Arbeiten von Anna Baumgart und Birgit Brenner	Nationale Kunstgalerie „Zachęta“, Warschau, Woi. Masowien	24 850
46	XI. Internationales Festival der Straßentheater „La Strada 2004“	Kultur- und Kunstzentrum in Kalisz, Woi. Großpolen	32 140
47	Kulturelle Zusammenarbeit der Landkreise Jarosław und Schönebeck – Sinfoniekonzerte in Jarosław	Landkreis Jarosław, Woi. Vorkarpaten	35 900
48	2. Internationales Liederfestival „Um die Bernsteinnote“	Kulturzentrum Trzebiatów (Treptow/Rega), Woi. Westpommern	13 100

	Projekttitlel	Antragsteller	Bewilligt in Zł
49	Feininger Freilichtmalerei der Schulen	Kulturzentrum Trzebiatów (Treptow/Rega), Woi. Westpommern	5 750
50	Internationales Filmfestival Lebuser Sommerfilmfestival Łagów 2004 (Lagow)	Club für Filmkultur, Zielona Góra (Grünberg), Woi. Lebus	10 000
51	880-jähriges Jubiläum der Christianisierung der Pyritzer	Gemeindeamt Pyrzyce (Pyritz), Woi. Westpommern	10 000
52	„Lieder unserer Wurzeln – Alte Musik in Jarosław“	Verein „Alte Musik in Jarosław“, Jarosław, Woi. Vorkarpaten	25 000
53	5. Internationales Theater- und Kunstfestival ZDARZENIA	Verein der humanistischen Integration PO-MOST, Tczew (Dirschau), Woi. Pommern	31 720
54	Wege zur Gemeinsamkeit – Hanswurst auf der Brücke – das Stadtfest in Schneverdingen	Stadt- und Gemeindeamt Barlinek (Berlinchen), Woi. Westpommern	10 000
55	KAN – Unabhängiges Kino und Amateurfilme in Świnoujście (Swinemünde) – Sondervorschau des polnischen und deutschen unabhängigen Kinos	Polnischer Studentenverband, Bezirksrat Breslau, Woi. Niederschlesien	31 300
56	Gerhard-Richter-Ausstellung im Zentrum für Zeitgenössische Kunst	Zentrum für Zeitgenössische Kunst – Schloss Ujazdowski, Warschau, Woi. Masowien	30 000
57	12. Jugendmusikworkshop	Schloss der Pommerschen Herzöge, Stettin, Woi. Westpommern	22 500
58	29. Interpretationskurs für Oratorium und Kantate in Breslau	Polnischer Verein der Gesangspädagogen, Breslau, Woi. Niederschlesien	10 000
59	Mit Tanz und kaschubischer Musik in Waldbronn	Kaschubisch-Pommersche Vereinigung, Zweigstelle in Reda (Rheda), Woi. Pommern	10 000
60	Ausstellungen „Der Meridian 8/Południk 18“	Kulturzentrum Bytom, Bytom (Beuthen), Woi. Schlesien	2 920
61	Life-Art Festival PerForma 2004	Kunstort OFFicyna e.V., Stettin, Woi. Westpommern	25 000
62	Collegium Viridimontanum 2004 „Bach-Konzert“	Gesangverein CANTORES Grünberg e. V., Zielona Góra (Grünberg), Woi. Lebus	30 000
63	Der Klang der Dehnungsfuge – ein intermediales Projekt	Gesangverein CANTORES Grünberg e. V., Zielona Góra (Grünberg), Woi. Lebus	5 000
64	Konservierung der Bücherbestände im Archiv der Erzdiözese Gniezno (Gnesen)	Archiv des Erzbistums Gniezno (Gnesen), Woi. Großpolen	25 000

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
65	„Sei ein Gast in deinem Haus“ - Podiumsgespräch nach der Filmaufführung „Schlesiens wilder Westen“	Kulturenforum e. V., Posen, Woi. Großpolen	4 500
66	Deutsch-polnischer Bildhauerworkshop für Studenten	Bildhauer-Zentrum in Orońsko, Woi. Masowien	26 000
67	Jazz des Landes Nordrhein-Westfalen	Kulturinstitution Ars Cameralis Silesiae Superioris, Kattowitz, Woi. Schlesien	25 000
68	Fortalicje 2004 – 14. Internationales Festival der intuitiven Künste	Theater PERFORMER – Institut für Neue Kunst, Zamość, Woi. Lublin	14 000
69	Konzert zum jüdischen Neujahr mit dem Leipziger Synagogalchor	Stiftung Judaica – Zentrum für Jüdische Kultur, Krakau, Woi. Kleinpolen	10 320
70	Polenprojekt Darmstadt-Warschau	Internationales Musikinstitut Darmstadt	17 438
71	Teilnahme an der Konferenz zum Welttag des Buches 2004 in Mainz	Elżbieta Płatkowska, Warschau, Woi. Masowien	1 650
72	Einkauf von Fachliteratur für die Fakultät Konservierung und Restaurierung von Kunstwerken, Akademie der Schönen Künste, Warschau	Akademie der Schönen Künste, Warschau, Woi. Masowien	7 500
73	11. Usedomer Musikfestival 2004	Förderverein Usedomer Musikfreunde e. V., Seebad Heringsdorf	20 000
74	Odra/Oder III; Grenz(en)los – Eine Ausstellung in der Galerie Amfilada im Jugendpalast Stettin	Jugendpalast – Pommersches Erziehungszentrum, Stettin, Woi. Westpommern	13 190
75	Shakespeare-Festival – „Der Kaufmann von Venedig“, „Titus Andronicus“	Stiftung Theatrum Gedanense, Danzig, Woi. Pommern	40 000
76	„Zwischen Himmel und Erde“ – ein Theaterprojekt	Zentrum für künstlerische Initiativen – „Theater 77“, Lodz, Woi. Lodz	4 512
77	Deutsche Kulturtage in Tczew (Dirschau)	Verein der humanistischen Integration PO-MOST, Tczew, Woi. Pommern	30 000
78	Die Architektur des Kurorts um die Jahrhundertwende. Das Zoppoter Schaffen von Carl Kupperschmitt in den Jahren 1890-1915 – eine Ausstellung in der Reihe „Die Architekten von Zoppot“	Museum der Stadt Sopot (Zoppot), Woi. Pommern	32 960
79	Ywonna (Theaterprojekt)	Gesellschaft für Kulturelle Bildung Lublin, Woi. Lublin	35 000
80	Filmfestival „Kleiner Grenzverkehr“	pool production GmbH FilmFestival Cottbus, Cottbus	11 999

	Projekttitlel	Antragsteller	Bewilligt in Zł
81	11. Internationales Filmfestival „Etiuda 2004“	Verein Kulturzentrum „Rotunda“, Krakau, Woi. Kleinpolen	13 500
82	Festival der Park- und Gartenmusik	Verein EPIN „Ökologie, Promotion, Information, Wissenschaft“, Oppeln, Woi. Oppeln	9 100
83	11. Internationale InSEA-Sommerakademie – Deutsch-polnischer Workshop „Ästhetik – Biographie“	Kulturzentrum in Jelenia Góra (Hirschberg), Woi. Niederschlesien	13 000
84	Aufführung der Pantomime „Until Doomsday – die Ballade vom Fliegenden Holländer“	Figurentheater Wilde & Vogel, Stuttgart	22 221
85	Literarische Begegnungen mit der polnischen Literatur im Rahmen der „Essener Lichtwochen“	Adam-Mickiewicz-Institut, Zentrum für Internationale Kulturelle Zusammenarbeit, Warschau, Woi. Masowien	15 750
86	Ausstellung Krakauer Weihnachtsskripen und polnischer Weihnachtstraditionen im Rahmen des Projekts „Essener Lichtwochen“	Adam-Mickiewicz-Institut, Zentrum für Internationale Kulturelle Zusammenarbeit, Warschau, Woi. Masowien	49 200
87	Ausstellung Neuer Kunst aus Polen „Far West, Near East. Young Art from Poland“ im Rahmen des Projekts „Essener Lichtwochen“	Adam-Mickiewicz-Institut, Zentrum für Internationale Kulturelle Zusammenarbeit, Warschau, Woi. Masowien	115 650
88	Schlesische Spitzen und Stickereien aus Omas Truhe	Deutsch-Polnischer Freundschaftsverein, Kłodzko (Glatz), Woi. Niederschlesien	17 000
89	Kwisonalia 2004 – Festtage in Gryfów Śląski (Greiffenberg)	Stadt- und Gemeindekulturzentrum in Gryfów Śląski, Woi. Niederschlesien	24 650
90	„Musik kennt keine Grenzen“ – Junge deutsch-polnische Philharmonie Niederschlesien	Stiftung „Pro Arte“, Breslau, Woi. Niederschlesien	43 000
91	Filmproduktion: „Die magischen Orte von Ernst Wiechert“	Stiftung für Kultur und Bildung Lodz, Woi. Lodz	18 400
92	Trinationaler Rezitationswettbewerb – Schlesische Sagen und Balladen in Jagniątków (Aagnetendorf)	Verein „Jugendforum Euroregionen“ e. V., Reichenbach	12 000
93	12. Internationaler Trickfilmworkshop	Verein der Animations-, Experimental- und Videofilmemacher, Studio A, Krakau, Woi. Kleinpolen	32 120
94	59. Internationales Chopin-Festival in Duszniki Zdrój (Bad Reinerz)	Stiftung des Internationalen Chopin-Festivals, Duszniki Zdrój, Woi. Niederschlesien	28 500
95	Eichendorff-Festtage – 10-jähriges Jubiläum der Enthüllung des Eichendorff-Denkmal in Racibórz (Ratibor)	Landratsamt Racibórz, Woi. Schlesien	20 000

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
96	Fürst Johann Moritz von Nassau – so fern und doch so nah – Feier zum 400. Geburtstag	Verein der Freunde von Słońsk – Unitis Viribus, Słońsk, Woi. Lebus	18 225
97	3. Gesamtpolnischer Meisterkurs der Klavierkunst in Duszniki Zdrój (Bad Reinerz)	Stiftung des Internationalen Chopin-Festivals, Duszniki Zdrój, Woi. Niederschlesien	10 000
98	Deutsch-polnische Begegnungen – Kultur als ein Element der grenzübergreifenden Zusammenarbeit	Kulturzentrum in Stargard Szczeciński (Stargard), Woi. Westpommern	10 000
99	Bildnisse der polnischen Könige – eine Ausstellung im Kreis Offenbach	Zentrum für Deutsch-Polnische Zusammenarbeit in Radomsko, Woi. Lodz	4 750
100	Wanderausstellung „Frühling im Herbst. Vom polnischen November zum deutschen Mai. Das Europa der Nationen 1830-1832“	Museum Europäischer Kulturen, Staatliche Museen zu Berlin, Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin	22 221
101	Sprengel in Resko – Renovierung des Denkmals	Albrecht-Daniel-Thaer-Fördergesellschaft e. V., Reichenow-Möglin	18 800
102	Ausstellung: „Transparenz“ von Anna Konik	Zentrum für Zeitgenössische Kunst – Schloss Ujazdowski, Warschau, Woi. Masowien	25 000
103	SZUM – Begegnung mit Sprache und Kultur „Lyrik von jetzt“	Nürnberger Haus, Krakau, Woi. Kleinpolen	25 000
104	Deutsch-polnische Begegnung mit der Kunst in Stolzenau	Gemeindeamt Luzino, Woi. Pommern	8 888
105	Festival der Theaterfestivals „Begegnungen“	Theater „Teatr Dramatyczny“, Warschau, Woi. Masowien	40 000
106	Aufführung der Oper „Die Walküre“ von Richard Wagner, 2. Teil der Tetralogie „Ring des Nibelungen“	Niederschlesische Oper Breslau, Woi. Niederschlesien	50 000
107	Orchesterkonzert Mozart/Chopin im Rahmen des „Internationalen Musiktreffens“	Musikgesellschaft Stubice, Woi. Lebus	30 620
108	„Sternchen“ – Posen zu Gast am Neuen Markt in Potsdam	Haus der Brandenburgisch Preußischen Geschichte, Potsdam	38 662
109	27. Festival folkloristisch inspirierter Musik „Klang des Nordens“	Baltisches Kulturzentrum, Danzig, Woi. Pommern	10 000
110	Theaterstück: „Grafschaft Glatz oder Im Herrgottsländchen“	Theaterverein „Zderzenia“ (Zusammenstöße), Kłodzko (Glatz), Woi. Niederschlesien	30 350
111	Fotoausstellung „Nürnberg im Objektiv von Lala Aufsborg (1907-1976)“	Nürnberger Haus, Krakau, Woi. Kleinpolen	13 800



	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
112	Internationale Präsentation von Straßenkunst „Das Augustfest“	Kulturhaus Chojnice (Konitz), Woi. Pommern	25 000
113	Produktion eines Kinderfilms mit Schauspielern und Puppen: „Das Geheimnis der Wunderblume“	Anima-Pol GmbH, Lodz, Woi. Lodz	29 400
114	Historische Ausstellung – „Gorzów: Urgeschichte, Geschichte und Gegenwart“	Bundesarbeitsgemeinschaft Landsberg (Warthe) – Stadt und Land e. V., Vlotho	24 500
115	Kowalski trifft Schmidt	Fernsehanstalt Telewizja Polska S.A., Abteilung Breslau, Woi. Niederschlesien	49 320
116	Deutsch-polnischer Poesie-Workshop	Union Europäischer Föderalisten – Polen, Lodz, Woi. Lodz	20 000
117	Promotion der deutschen Gegenwartsliteratur im Rahmen des Literaturunterrichts der Oberschüler in Krakau	Öffentliche Woiwodschaftsbibliothek in Krakau, Woi. Kleinpolen	9 750
118	15. Internationales Festival „Jazz Rock Meeting '04“	Jazzgesellschaft Oppeln, Woi. Oppeln	10 000
119	Biennale 2004	Verein Internationales Künstlermuseum – Lodz Biennale, Lodz, Woi. Lodz	10 000
120	Premiere des Theaterstücks „Vor Sonnenaufgang“ von Gerhart Hauptmann	Jerzy-Szaniawski-Dramentheater, Wałbrzych (Wal-denburg), Woi. Niederschlesien	34 200
121	4. Internationales Chorfestival Ruhr „a cappella“	Förderkreis Collegium Vocale Bochum e. V., Bochum	6 510
122	Wanderausstellung „... und wir hörten auf, Mensch zu sein“	Förderverein Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte, Karlsruhe	34 375
123	Bernsteinausstellung „Die Tränen der Götter“	Stadt Neuenstadt am Kocher (Baden-Württemberg)	9 980
124	Deutsch-polnischer Chorworkshop – Musikfest in Police (Pöhlitz) „Cecyliada 2004“	Städtisches Kulturzentrum, Police, Woi. Westpommern	9 120
125	Ausstellung und Begegnung von Künstlern aus Hannover und Posen: „Match“	Verein „Kontekst Sztuki“, Posen, Woi. Großpolen	36 000
126	Różewicz: Warschau – Berlin	Aleksander-Zelwerowicz-Theaterakademie, Warschau, Woi. Masowien	7 900
127	Internationale Konferenz „Chopin in Performance: History, Theory, Practice“	Frédéric-Chopin-Institut, Warschau, Woi. Masowien	10 000

	Projekttitlel	Antragsteller	Bewilligt in Zł
128	Alle Sinfonien von Johannes Brahms	Baltische Kunstagentur „BART“, Sopot (Zoppot), Woi. Pommern	20 000
129	Wanderausstellung „Wege zur Freiheit – Solidarność als Tor nach Europa“	Stiftung Solidarność-Zentrum, Danzig, Woi. Pommern	5 000
130	7. Festspiele theatralischer Kleinformen in deutscher Sprache	Krzysztof-Augustyniak-Oberschule, Lodz, Woi. Lodz	8 500
131	Einander näher	Grundschule in Karlino, Woi. Westpommern	10 000
132	Karnevals- und Neujahrskonzert 2005	Grażyna-Bacewicz-Fachschule für Musik, Breslau, Woi. Niederschlesien	9 800
133	Festivalbegegnung: Internationales Filmwochenende und KAN	Polnischer Studentenverband, Bezirksrat in Bres- lau, Woi. Niederschlesien	8 700
134	Begegnung von vier Kerzen	Kulturzentrum Trzebiatów (Treptow/Rega), Woi. Westpommern	5 000
	<b>Zusammen</b>	<b>134 Zuschüsse</b>	<b>2 905 394</b>

Für Projekte aus diesem Bereich wurden 127 Zuschüsse in einer Gesamthöhe von 3.308.245 Zł bewilligt.



Treffen der Teilnehmer der Sommerschule mit Krzysztof Zanussi (dritter von links)

## Sommerschule 2004 „Polen heute“

Die Sommerschule am Institut für Politikwissenschaften der Universität Warschau wird alljährlich in Zusammenarbeit mit der Universität Bonn organisiert. An den Vorlesungen und wissenschaftlichen Exkursionen der 6. Sommerschule im Juli 2004 nahmen Studenten aus Bonn, Hamburg, Saarbrücken, Konstanz, München und Berlin teil. Themen der Vorlesungen waren die Geschichte Polens, das politische System Polens und seine Transformation, Polens Verfassung, Außenpolitik, Wirtschafts- und Sozialpolitik. Ausführlich diskutiert wurden Fragen im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft Polens in der Europäischen Union.

Die Vorträge wurden von Wissenschaftlern der Universität Warschau sowie Vertretern der staatlichen Verwaltung, dem Außenministerium, dem Amt des Komitees für Europäische Integration und dem Verfassungsgericht, gehalten. Das Unterrichtsprogramm wurde durch Besuche der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland, des Deutschen Historischen Instituts und der Stiftung für deutsch-polnische Versöhnung abgerundet. In Erinnerung bleibt den Teilnehmern der Sommerschule sicherlich auch das Treffen mit dem berühmten polnischen Regisseur Krzysztof Zanussi.



Familie Burghardt

## Polen und Deutsche – Die Geschichte der kaschubischen Gemeinde Stara Kiszewa im 20. Jahrhundert

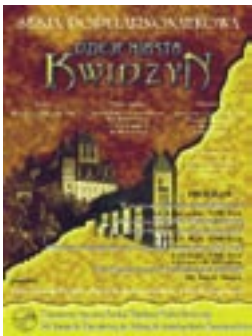
„Oral History“ avanciert zu einer häufig angewandten Methode, um die Vergangenheit zu dokumentieren. Die Warschauer Stiftung des Zentrums Karta beschloss, auf diese Weise die Geschichte der deutsch-polnischen Gemeinde Stara Kiszewa zwischen 1900 und 1989 zu erforschen. Festgehalten wurden Zeitzeugenberichte von heutigen und ehemaligen Bewohnern der Gemeinde. Es entstand eine eigene Archivalsammlung, die aus etwa hundert auf Band aufgezeichneten Berichten, annähernd tausend Fotografien, mehreren hundert Dokumenten unterschiedlicher Art und Schriftzeugnissen besteht. Auf diese Sammlung gestützt, wird im Internet das Projekt auf Deutsch und Polnisch präsentiert sowie eine Buchpublikation in der Reihe „Zeugnisse des zwanzigsten Jahrhunderts – kleine Heimat“ in deutscher und polnischer Sprache vorbereitet.



Familie Tusk



## Populärwissenschaftliche Tagung zur Geschichte von Kwidzyn (Marienwerder)



Im Gefolge des Zweiten Weltkriegs kam es in Kwidzyn zu einem fast vollständigen Bevölkerungsaustausch. Fast 98% der deutschen Bewohner wurden ausgesiedelt, und die nach dem Krieg neu Zugezogenen fühlten sich dort lange Zeit nicht zu Hause. Viele der Bewohner kennen bis heute nicht die Geschichte ihrer Stadt. Aus diesem Grund entfalten kommunale Einrichtungen und Organisationen eine Vielzahl von Aktivitäten, um die ehemaligen und heutigen Bewohner von Kwidzyn zusammenzubringen. Dabei handelt es sich vor allem um

gemeinsame Initiativen, die die Geschichte der Stadt thematisieren, damit dieses Wissen wahrheitsgemäß vermittelt wird und nicht mehr spaltet.

Im September 2004 fand im Haus der Kultur in Kwidzyn eine populärwissenschaftliche Tagung statt, die von der dortigen Geschichtswerkstatt, die historische Dokumente sammelt und es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Geschichte Kwidzyns bekannt zu machen, organisiert wurde. Das Projekt wurde gemeinsam mit dem Kulturverein der deutschen Bevölkerung „Heimat“ aus Kwidzyn und dem Westpreußischen Vertriebenenverband durchgeführt.



## Internetquiz für Schulen und Jugendorganisationen

Am Quiz nahmen deutsche und polnische Jugendliche im Alter zwischen 11 und 20 Jahren teil. Zweck des Quiz war es, dass die Jugendlichen mit Hilfe des Deutsch-Polnischen-Internetportals und Links, die zu den Internetseiten der Europäischen Union sowie deutschen und polnischen Institutionen führten, ihr Wissen über Deutschland, Polen und die Europäische Union erweiterten. Als Preis winkte ein einwöchiger gemeinsamer Aufenthalt in den Masuren.



	Projekttitlel	Antragsteller	Bewilligt in Zł
1	Drei Workshops für Lehrer „Politische Bildung in einer multikulturellen Region“	Haus der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit, Gliwice (Gleiwitz), Woi. Schlesien	48 650
2	Internationale Tagung: „Moderne deutsche Texte“	Institut für Germanistik der Universität Rzeszów, Woi. Vorkarpaten	10 400
3	Unterricht in deutschem und europäischem Recht an der Fakultät für Jura und Verwaltung der Jagiellonen-Universität – Schule des deutschen Rechts (Februar-Juni 2004)	Jagiellonen-Universität, Rechts- und Verwaltungswissenschaftliche Fakultät, Krakau, Woi. Kleinpolen	30 600
4	Studienreisen für Erwachsene und Senioren aus Deutschland in Polen	Verband „Das polnisch-deutsche Jugendzentrum“ in Olsztyn (Allenstein), Woi. Ermland-Masuren	15 000
5	Integrationsaufenthalte polnischer und deutscher Jugendlicher – Bildungsaufenthalte zur Vermittlung von Wissen über die EU	Verband „Das polnisch-deutsche Jugendzentrum“ in Olsztyn (Allenstein), Woi. Ermland-Masuren	35 560
6	Integrationsaufenthalte polnischer und deutscher Jugendlicher – polnischer und deutscher Sprachunterricht	Verband „Das polnisch-deutsche Jugendzentrum“ in Olsztyn (Allenstein), Woi. Ermland-Masuren	22 225
7	Integrationsaufenthalte polnischer und deutscher Jugendlicher – Bildungsaufenthalte zur Vermittlung von Wissen über die EU	Verband „Das polnisch-deutsche Jugendzentrum“ in Olsztyn (Allenstein), Woi. Ermland-Masuren	44 450
8	Integrationsaufenthalte polnischer und deutscher Jugendlicher – polnischer und deutscher Sprachunterricht	Verband „Das polnisch-deutsche Jugendzentrum“ in Olsztyn (Allenstein), Woi. Ermland-Masuren	49 340
9	Deutsch-Intensivkurs für polnische Teilnehmer	Deutsch-Polnischer Verein für europäische Bildung, Międzyrzecz (Meseritz), Woi. Lebus	15 000
10	3. Wissenschaftliche Konferenz Sławno/Schlawa – Kultur und Geschichte (Gemeinde Postomino/Pustamin)	Stiftung „Dziedzictwo“ (Erbe), Sławno, Woi. Westpommern	15 800
11	Einrichtung eines Klassenraums für den Deutschunterricht	Gemeinschaftsgrundschule Mechnica, Poborszów (Eichhagen), Woi. Oppeln	9 000
12	2. Historikerkonferenz „Vergangenheit und Zukunft“	Heimatmuseum Wałcz (Deutsch Krone), Woi. Westpommern	2 500
13	Integrationsaufenthalte polnischer und deutscher Jugendlicher Sommer 2004	Verband „Das polnisch-deutsche Jugendzentrum“ in Olsztyn (Allenstein), Woi. Ermland-Masuren	23 485
14	Wissenschaftliche Konferenz: „Die Integration der Gegensätze – zum 200. Todestag Immanuel Kants“	Haus der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit, Gliwice (Gleiwitz), Woi. Schlesien	42 900
15	Tagung in Kudowa Zdrój (Bad Kudowa): „Nietzsche und Schopenhauer: Rezeptionsphänomene der Wendezeiten“	Institut für Germanistik der Universität Breslau, Woi. Niederschlesien	29 520



	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
16	Publikation der polnischen Fassung des Buches „Sozialstaat in Europa. Geschichte – Entwicklung – Perspektiven“	Institut für Soziologie der Nikolaus-Kopernikus-Universität Thorn, Woi. Kujawien-Pommern	10 200
17	Konferenz des Verbandes Polnischer Germanisten „Konstrukte und Realität in der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft sowie in der Geschichtsforschung und Sozialwissenschaft“	Verband polnischer Germanisten, Warschau, Woi. Masowien	38 820
18	Informationsstellen in Deutschland – eine deutsch-polnische Studienreise	Universität Warschau, Historische Fakultät, Institut für Wissenschaftliche Informationen und Buchkunde, Warschau, Woi. Masowien	9 840
19	Gemeinsam die Sprachbarrieren überwinden	Oberstufenzentrum für Bürowirtschaft und Verwaltung, Berlin	40 500
20	Erneuerung und Entwicklung des Dorfes – Impulse für die Entwicklung des ländlichen Raums	Landwirtschaftliches Beratungszentrum in Przysiek, Zławieś Wielka, Woi. Kujawien-Pommern	20 000
21	“Homini Urbani” – internationales Forum für Schriftsteller, Übersetzer und Literaturkritiker (gemeinsame Stipendienaufenthalte für Deutsche, Polen und Ukrainer)	Verein Villa Decius, Krakau, Woi. Kleinpolen	46 800
22	Perspektiven für die Jugend in den Regionen nach dem EU-Beitritt Polens	Marschallamt der Woi. Westpommern, Stettin, Woi. Westpommern	31 920
23	Gewinnung und Verarbeitung von Schafs- und Ziegenprodukten als Faktor der Rentabilitätssteigerung	Landwirtschaftliches Beratungszentrum Minikowo b. Nakło (Nakel), Woi. Kujawien-Pommern	26 440
24	III. Internationale wissenschaftliche Konferenz “Geschichte des pommerschen Dorfes”	Gemeindegruppe Bildung und Kultur, Dygowo (Degow), Woi. Westpommern	8 000
25	1. Gesamtpolnisches Seminar für Vertreter kleiner und mittlerer Unternehmen	Unternehmerverband kleiner und mittlerer Unternehmen, Ostrów Mazowiecka, Woi. Masowien	23 850
26	Deutschunterricht für Frauen aus der Gemeinde Sztum	Stadt- und Gemeindeamt Sztum (Stuhm), Woi. Pommern	15 600
27	31. Konferenz der Deutsch-Polnischen UNESCO-Schulbuchkommission	Historisches Institut der Universität Stettin, Woi. Westpommern	45 500
28	Ankauf der Ausstattung für ein multimediales Deutsch-Sprachlabor	Maria-Dąbrowska-Wirtschaftsschule, Jarosław, Woi. Vorkarpaten	15 000
29	Mitteuropäische Konferenz in Niederschlesien „Die Geschichte gemeinsam finden. Wege in die Zukunft“	Stiftung Kreisau für europäische Verständigung, Breslau, Woi. Niederschlesien	44 500
30	Bibliothek der ehemaligen Universität Frankfurt (Oder) – Erschließung und Digitalisierung der in Breslau erhalten gebliebenen Bestände	Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder)	45 764

	Projekttitlel	Antragsteller	Bewilligt in Zt
31	Sommerschule 2004	Stiftung „Politeja“, Warschau, Woi. Masowien	105 000
32	Begegnung der Siegerteams des Deutsch-Polnischen Internetquiz in Olsztyn (Allenstein)	Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V., Leipzig	33 460
33	Begegnung der Siegerteams des Deutsch-Polnischen Internetquiz in Olsztyn (Allenstein)	Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V., Leipzig	33 460
34	„Auf den Spuren der gemeinsamen deutsch-polnischen Geschichte von Danzig“ – ein Seminar	Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V., Leipzig	19 100
35	Deutsch-polnisches Symposium von Studenten und Dozenten aus Leipzig und Breslau: „Juden zwischen Polen und Deutschland“	Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V., Leipzig	16 800
36	Europäisches Forum Junger Rechtshistoriker/innen: „Europäische Rechtsgemeinschaft: zwischen Traditionen und Perspektive“	Rechts- und Verwaltungswissenschaftliche Fakultät der Universität Warschau, Woi. Masowien	22 000
37	„Medien vs. Sozialdialog“ – deutsch-polnischer Erfahrungsaustausch	Andrzej-Bączkowski-Zentrum für soziale Partnerschaft „Dialog“, Warschau, Woi. Masowien	29 500
38	Deutsch-polnisches Internet- und Sprachtraining Łobez (Labes) – Stralsund 2004	Stralsunder Innovation Consult GmbH, Stralsund	47 000
39	„Deutsche und Polen – Die Geschichte der Bewohner der kaschubischen Gemeinde Stara Kiszewa (Alt Kischau) im 20. Jahrhundert“	Stiftung des Zentrums KARTA, Warschau, Woi. Masowien	48 900
40	„Firma ohne Grenzen. Deutsch-polnische Gespräche auf dem Schloss“ – Konferenz	Regionalfonds Wałbrzych (Waldenburg), Woi. Niederschlesien	24 270
41	XIV. Gesamtpolnischer Sommerkurs für Hochschullektoren der deutschen Sprache	Universität Danzig, Kolleg für die Ausbildung von Fremdsprachenlehrern, Danzig, Woi. Pommern	48 800
42	Konferenz „Große Gestalten der Wissenschaft aus Breslau – Mikrobiologie und Serologie von Hirschfeld bis heute“	Medizinische Akademie, Lehrstuhl und Klinik für Mikrobiologie, Breslau, Woi. Niederschlesien	18 200
43	Pietismus, Erweckungsbewegung und Kirchenkampf in Hinterpommern und ihre Einbettung in die reformatorische Tradition	Stiftung Europäische Akademie Külz-Kulice, Nowogard (Naugard), Woi. Westpommern	10 000
44	Verbesserung der Polnisch-, Deutsch- und Englischsprachkenntnisse der Verwaltungsangestellten in der Europastadt Görlitz-Zgorzelec	Gesellschaft für Allgemeines Wissen, Regionalfiliale in Zgorzelec, Woi. Niederschlesien	15 000
45	Interdisziplinäres Symposium in Malbork (Marienburg) „Mittelalterliche Literatur und Kultur im Deutschordensstaat“	Nikolaus-Kopernikus-Universität, Institut für Geschichte und Archivwissenschaft, Thorn, Woi. Kujawien-Pommern	33 340



	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
46	Oberschlesien in der politischen Imagination: Mythen, Symbole, Helden und Diskurse des Nationalismus (wissenschaftliche Konferenz)	Staatliches Wissenschaftliches Institut – Schlesi- sches Institut in Oppeln, Woi. Oppeln	27 800
47	Eine Studienreise der Deutsch-Polnischen Gesellschaft in Mecklenburg-Vorpommern nach Polen 2004	Deutsch-Polnische Gesellschaft in Mecklenburg- Vorpommern e. V., Ueckermünde	35 000
48	Internationale Tagung „Visuelle Erinnerungskulturen und Geschichtskonstruktionen in Deutschland und Polen“, Teil I: 1800-1939	Humboldt-Universität zu Berlin, Philosophische Fakultät III, Kunstgeschichtliches Seminar, Berlin	27 370
49	Vorlesungszyklus: Deutschland im Wandel	Collegium Civitas, Warschau, Woi. Masowien	32 900
50	Collegium Pontes Görlitz-Zgorzelec-Zhořelec 2004 – ein Forschungsprojekt	Institut für kulturelle Infrastruktur Sachsen GmbH, Görlitz	23 250
51	Wirtschaftsforum in Krynica 2004	Stiftung Institut für Oststudien, Warschau, Woi. Masowien	50 000
52	Kurs für polnische und deutsche Studenten: Cologne-Warsaw-Simulation (CoWas)	Universität zu Köln, Forschungsinstitut für Politi- sche Wissenschaften und Europäische Fragen, Köln	29 370
53	Deutsch-polnische Konferenz in Neuhardenberg: „Ver- hältnis ungeklärt“	Adam-Mickiewicz-Institut, Zentrum für Internatio- nale Kulturelle Zusammenarbeit, Warschau, Woi. Masowien	9 600
54	Konferenz: Rechtssysteme – vergleichende Analyse. Der Dialog zwischen Juristen aus Israel, Polen und Deutsch- land	Deutsch-Polnische Juristen-Vereinigung e. V., Berlin	34 416
55	Trilaterales Forschungsseminar Toruń-Göttingen-Szeged: „Intermedialität an Beispielen aus polnischer, deutscher und ungarischer Literatur“	Nikolaus-Kopernikus-Universität Thorn, Lehrstuhl für Germanistik, Woi. Kujawien-Pommern	6 180
56	Tagung: „Collective Identities and Criteria for Security in Transatlantic Relations“	Polnisches Institut für internationale Angelegenhei- ten, Warschau, Woi. Masowien	12 954
57	„Warum sprang Wanda in die Weichsel?“ – ein Treffen deutscher und polnischer Journalistinnen	Journalistinnen Bund e. V., Bonn	9 520
58	Workshop in Zakopane: „Über die Grenzen hinweg“ – Möglichkeiten von Wissens- und Erfahrungstransfer sowie Kooperation zwischen deutschen Regionen und polni- schen Woiwodschaften im Bereich von eGovernment- Anwendungen	Verein „Städte im Internet“, Tarnów, Woi. Kleinpo- len	16 900
59	Wissenschaftliche Tagung „900 Jahre Kamień Śląski/Groß- Stein; ein exemplarisches Beispiel für das Ineinandergrei- fen der polnischen, deutschen und tschechischen Kultur“	Kulturell-wissenschaftliches Zentrum bei der Theo- logischen Fakultät der Universität Oppeln, Groß- Stein, Woi. Oppeln	11 900



	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
60	1. Deutsch-polnisches Seminar „Bank für Probleme der Umwelttechnik“	Institut für Ökologie von Industrialisierten Gebieten, Geschäftsstelle des Deutsch-Polnischen Forschungsverbundes INCREASE, Kattowitz, Woi. Schlesien	29 273
61	6. Internationaler wissenschaftlicher Kongress Societas Humboldtiana Polonorum „Wissenschaft und Kunst für Europa“	Societas Humboldtiana Polonorum, Breslau, Woi. Niederschlesien	27 560
62	Internationale Konferenz in Kazimierz Dolny: „Die DDR und die VR Polen im Schulunterricht“	Woiwodschaftszentrum für Lehrerfortbildung in Lublin, Woi. Lublin	26 750
63	Deutsch-polnisches Fachseminar zur Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Rechtswesens in Krakau	Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V., Leipzig	24 000
64	Populärwissenschaftliche Tagung über Kwidzyn	Kulturzentrum in Kwidzyn (Marienwerder), Woi. Pommern	5 000
65	Sommerakademie in Frombork (Frauenburg): „Migrationen – Integration – Identität“ 2004	Hochschule für Geisteswissenschaften in Pułusk, Woi. Masowien	47 880
66	Gesamtpolnischer Deutschlehrertag: „Deutsch lehren und lernen mit Lehrbüchern – Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft“	Polnischer Deutschlehrerverband – Bezirk Lublin, Woi. Lublin	50 000
67	Sommerschule der deutschen Sprache	Partnerschaftsverein zwischen Starogard Gdański (Pr. Stargard) und Diepholz, Woi. Pommern	15 000
68	Internationale Konferenz „Krakau und Nürnberg in der europäischen Kultur“	Internationales Kulturzentrum, Krakau, Woi. Kleinpolen	21 000
69	„Polen, Deutschland, Frankreich – neue Perspektiven, neue Herausforderungen, Treffen der Weimarer Jugend“	Verein der Studenten und Absolventen des Instituts für Internationale Beziehungen der Universität Warschau, Woi. Masowien	12 770
70	„Breslau University International Summer School: Dealing with the Past – Confronting the Future“	Deutscher Akademischer Austauschdienst DAAD – Außenstelle Warschau, Woi. Masowien	28 200
71	Internationales Mathematik-Camp in Zakopane für die Gewinner des Internationalen Wettbewerbs „Mathematisches Känguru“	Gesellschaft für die Verbreitung des Wissens und der Mathematischen Wissenschaften, Thorn, Woi. Kujawien-Pommern	27 000
72	Anlage eines Heilpflanzengartens als Form der ökologischen Bildung in Kamień Śląski (Groß Stein)	Hl. Hyazinth-Sanktuarium, Zentrum für Kultur und Wissenschaft der Theologischen Fakultät der Universität Oppeln, Kamień Śląski (Groß Stein), Woi. Oppeln	25 000
73	Sprachlabor	Elternverein „Freundliche Schule“, Węgrów (Bingerau), Woi. Oppeln	8 619



	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
74	Konferenz: „Die Nachbarschaftssprache“	Deutsch-Polnische Gesellschaft Brandenburg e. V., Potsdam	28 704
75	6. Wissenschaftliche Konferenz in der Reihe „Deutsch- und lateinsprachige Quellenedition aus dem Ostseeraum“	Nikolaus-Kopernikus-Universität, Institut für Geschichte und Archivwissenschaft, Thorn, Woi. Kujawien-Pommern	21 700
76	Polnischer und deutscher Sprachunterricht für Mitarbeiter der Stadtverwaltung von Zgorzelec und Görlitz	Gesellschaft für Allgemeines Wissen, Regionalfiliale in Zgorzelec, Woi. Niederschlesien	30 000
77	Einrichtung eines multimedialen Sprachlabors für Deutsch	Gesamtschule in Tłuszcz, Woi. Masowien	30 000
78	Lehrerfortbildungssysteme am Beispiel Deutschlands	Lehrerfortbildungsakademie in Skierniewice, Woi. Lodz	36 000
79	7. Deutsch-polnisches Treffen zur Festigung der Verständigung im zusammenwachsenden Europa	Danziger Naturforschende Gesellschaft e. V., Wachtberg-Niederbachem	20 000
80	Deutsch-Polnisches Wirtschaftsforum der Partnerstädte in Koszalin (Köslin)	Stadtgemeinde Koszalin, Woi. Westpommern	22 000
81	Ökologisch schädliche Subventionen – ein deutsch-polnisches Seminar	Institut für Öko-Entwicklung, Warschau, Woi. Masowien	30 000
82	Jugendbegegnung in Lodz aus Anlass des 60. Jahrestages der Liquidierung des Gettos Lodz	Förderkreis der Mahn- und Gedenkstätte, Düsseldorf	22 147
83	Wissenschaftliches Seminar „Trzebiatów – pommersche Treffen“	Kulturzentrum Trzebiatów (Treptow/Rega), Woi. Westpommern	3 700
84	Deutschkurse für Oberschüler unter dem Motto „Deutsch macht Spaß“, Teil 2	Großpolnischer Verein für die Entwicklung der ländlichen Gebiete, Września, Woi. Großpolen	40 000
85	Polnischintensivkurs für deutsche Studenten	Europäische Akademie für die Euroregion Karpaten in Rzeszów, Woi. Vorkarpaten	9 600
86	Gemeinsames Stipendienprogramm von GFPS e. V. und GFPS-Polska im Sommersemester 2005 und im Wintersemester 2005/2006	GFPS e. V., Gemeinschaft für studentischen Austausch in Mittel- und Osteuropa, Freiburg	100 000
87	Semesterstipendien für deutsche Studierende an Hochschulen in Polen im Sommersemester 2005 und im Wintersemester 2005/2006	GFPS-Polska, Wissenschaftlich-Kulturelle Gemeinschaft in Mittel- und Osteuropa, Krakau, Woi. Kleinpolen	100 000
88	Semestersprachkurse für deutsche Studierende in Polen im Sommersemester 2005 und im Wintersemester 2005/2006	GFPS-Polska, Wissenschaftlich-Kulturelle Gemeinschaft in Mittel- und Osteuropa, Krakau, Woi. Kleinpolen	100 000

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
89	Neue Strukturen in der Landwirtschaft und Probleme des ländlichen Raumes – ein deutsch-polnischer Erfahrungsaustausch	Landesseniorenvereinigung Salzwedel e. V., Salzwedel	9 998
90	Germanistik für Blinde an der Katholischen Universität Lublin	Katholische Universität Lublin, Institut für Germanistik, Woi. Lublin	32 000
91	„Europa in drei Dimensionen: deutsche, polnische und französische Betrachtungen zum zusammenwachsenden Europa“ – Workshop	Willy-Brandt-Zentrum für Deutschland- und Europastudien an der Universität Breslau, Woi. Niederschlesien	9 200
92	„Die Position und Rolle der Frau in der Gesellschaft – ein deutsch-polnischer Erfahrungsaustausch“	Forum Europa e. V., Leipzig	20 200
93	Deutsch-polnischer Erfahrungsaustausch im Bereich der Sozialarbeit	Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V., Leipzig	21 600
94	Joseph von Eichendorff – ein schlesischer Dichter von europäischer Bedeutung	Jurij-Gagarin-Grundschule Nr. 9, Kędzierzyn Koźle (Kosel-Kandrzin), Woi. Oppeln	2 801
95	Sprachworkshop für polnische und deutsche Lehrer	Büro Schulverwaltung in Stubice, Woi. Lebus	12 503
96	Tagung: Colloquium Opole 2004 „Bildung + Ausbildung = Arbeit?“	Staatliches Wissenschaftliches Institut – Schlesi-sches Institut in Oppeln, Woi. Oppeln	35 000
97	„Aus Feinden wurden Freunde“	Stiftung des Collegium Polonicum, Stubice, Woi. Lebus	39 000
98	Internationale Fachtagung: „Migration in Europa. Polnische und deutsche rechtliche Rahmenbedingungen – Trends in der Integrationsarbeit“	Caritasverband Wuppertal e. V. – Internationales Begegnungszentrum, Wuppertal	33 728
99	Wiedergewonnene Geschichte. Zur Aneignung von Vergangenheit in den Zwischenräumen Mitteleuropas (19.-20. Jahrhundert)	Deutsches Polen-Institut, Darmstadt	35 990
100	Grenzen überschreiten – Fachkräfteaustausch in Berufsausbildung und Berufsschule zwischen Polen und Sachsen-Anhalt	Miteinander – Netzwerk für Demokratie und Welt-offenheit in Sachsen-Anhalt e. V., Magdeburg	47 112
101	Konferenz: „Freiwillige Feuerwehren im Rettungswesen und Bevölkerungsschutz“ in Zakopane	Freiwillige Feuerwehr in Wapno, Woi. Großpolen	5 000
102	Studienreise Müllheim-Frankfurt-Gießen-Berlin	Aleksander-Zelwerowicz-Theaterakademie, Warschau, Woi. Masowien	5 000
103	Deutsch-polnische Tourismuskonferenz „Grenzübergreifender Tourismus – Chancen für europäische Grenzregionen“	Stadtamt Kostrzyn (Küstrin), Woi. Lebus	7 875



	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
104	Internationale Fachtagung: Deutsch als Forschungsgegenstand und Studienfach	Institut für Germanistik, Universität Zielona Góra (Grünberg), Woi. Lebus	6 000
105	Postgraduierten-Studium für Lehrer des Polnischen als Fremdsprache und der polnischen Kultur	Schule für polnische Sprache und Kultur der Schlesischen Universität, Kattowitz, Woi. Schlesien	34 000
106	Seminar/Übung für Berliner und Warschauer Studierende	Historisches Institut der Universität Warschau, Woi. Masowien	28 262
107	Schule des Deutschen Rechts 2004/2005	Jagiellonen-Universität, Rechts- und Verwaltungswissenschaftliche Fakultät, Krakau, Woi. Kleinpolen	35 000
108	Großpolnischer Wissenswettbewerb über Deutschland und die deutsche Sprache: „Deutschland ohne Geheimnisse“	Großpolnischer Verein für die Entwicklung der ländlichen Gebiete, Września, Woi. Großpolen	34 000
109	Schulungen zur Einführung von konduktiver Förderung für Therapeuten und Pädagogen, die mit körperbehinderten Kindern arbeiten	Beratungsstelle für Neurologische Rehabilitation - Denkmalkrankenhaus Kindergesundheitszentrum, Warschau, Woi. Masowien	9 988
110	Seminar: „An der Tür zum europäischen Tourismus – Jugendtourismus für die Entwicklung“	Polnischer Jugendherbergersverband, Hauptvorstand, Warschau, Woi. Masowien	5 600
111	Aufenthalt einer deutschen Freiwilligen beim polnischen Naturschutzverband Krzyż Wlkp. im Rahmen des Freiwilligen ökologischen Jahres im Ausland	Stiftung Naturschutz, Berlin	5 900
112	2. deutsch-polnische Begegnung „Neumark – eine vergessene Provinz – die gemeinsamen Wurzeln“	Öffentliche Woiwodschafts- und Stadtbibliothek in Gorzów Wlkp. (Landsberg a. d. Warthe), Woi. Großpolen	9 930
113	Seminar: „Konvergenz der Wirtschaftssysteme Polens und Deutschlands in einem konkurrenzfähigen Europa“	Unternehmerverband für kleine und mittlere Unternehmen, Ostrów Mazowiecka, Woi. Masowien	15 000
114	Deutsch-polnische Konferenz: „Ausgewählte Probleme der Entzugstherapie – polnische und deutsche Erfahrungen“	Karitative Vereinigung für Krankenhilfe „Misericordia“, Lublin, Woi. Lublin	7 000
115	„Die europäische Dimension des Erbes von Edith Stein“ – Feier zum 15. Jahrestag der Gründung der Edith-Stein-Gesellschaft in Polen	Edith-Stein-Gesellschaft, Breslau, Woi. Niederschlesien	16 000
116	Internationale wissenschaftliche Konferenz „Eine Verfassung für Europa“	Rechts- und Verwaltungswissenschaftliche Fakultät der Universität Warschau, Woi. Masowien	10 000
117	„Strafverfahren gegen Drogenverbraucher“ - Seminare	Kleinpolnischer Verein PROBACJA, Krakau, Woi. Kleinpolen	9 220

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
118	Teilnahme an der Fachtagung „Rosenheimer Fenstertage 2004“	Stiftung der Ausbildungsstätte für Bauwesen, Warschau, Woi. Masowien	8 420
119	Internationale wissenschaftliche Schulungstagung: „Förderung der Entwicklung bei Kindern – Zentren für Frühtherapie“	Stiftung für das Behinderte Kind „Sonnenstrahl“, Breslau, Woi. Niederschlesien	4 000
120	Bildungsprogramm „Faszinierendes Deutsch“	Sozial-Kultureller Verein Zamość, Woi. Lublin	7 600
121	„Schulische und außerschulische Ökologie am Beispiel der deutschen Erfahrungen“ - Workshop für polnische Schüler	Union Europäischer Föderalisten – Polen, Lodz, Woi. Lodz	8 000
122	Heimat in den Westgebieten – kulturelles Erbe und lokale Identität	Forum der Kulturen e. V., Posen, Woi. Großpolen	5 000
123	Einführung von Institutionen und Instrumenten der Marktwirtschaft – die Rolle von Public Relations in den Wirtschaftssystemen der Transformationsländer	Lehrstuhl für Wirtschaftspublizistik und Public Relations, Wirtschaftsakademie Posen, Woi. Großpolen	47 500
124	Ausstattung des Fachraums DSD II im Prüfungszentrum Deutsches Sprachdiplom (DSD) in Kleinpolen am VIII. Lyzeum in Krakau	VIII. Lyzeum in Krakau, Woi. Kleinpolen	31 000
125	Jugendforum Deutsch 2005, VI. Internationale Deutscholympiade	Polnischer Deutschlehrerverband, Warschau, Woi. Masowien	50 000
126	Informationsbroschüre „Nachrichten der Villa Decius 2004“	Verein Villa Decius, Krakau, Woi. Kleinpolen	5 000
127	Konferenz in Lipie (Arnhausen): Wasser- und Abwasserwirtschaft in Polen und in Deutschland	Verband der Städte und Gemeinden des Zuflussgebiets der Parsęta (Persante), Karlino, Woi. Westpommern	7 760
	<b>Zusammen</b>	<b>127 Zuschüsse</b>	<b>3 308 245</b>

Seit Jahren erscheinen dank der finanziellen Unterstützung der SdpZ in beiden Ländern zahlreiche Publikationen zu deutsch-polnischen Themen, die häufig das Ergebnis gemeinsamer wissenschaftlicher, kultureller und künstlerischer Projekte sind. Der Vorstand der Stiftung beschied 80 Zuschussanträge, die Publikationen betrafen, positiv. Die Mehrzahl von ihnen erscheint 2005. 2004 wurden 97 Bücher und Zeitschriften herausgegeben, die im Berichtsjahr oder früher von der SdpZ bezuschusst wurden. Wir stellen einige der 2004 erschienen Neuheiten vor:

## Die Posener Deutsche Bibliothek

Seit 1996 fördert die SdpZ die Buchreihe „Deutsche Bibliothek“ des Posener Verlags „Wydawnictwo Poznańskie“. Dieses in seiner Art einmalige editorische Projekt umfasst Werke deutscher Autoren des zwanzigsten Jahrhunderts aus den Bereichen Philosophie, Sozialpsychologie, Soziologie, Geschichtswissenschaft sowie der literaturhistorischen Essayistik. Wissenschaftlicher Leiter des Projekts ist Prof. Hubert Orłowski vom Institut für Germanistik der Adam-Mickiewicz-Universität in Posen, in Zusammenarbeit mit Prof. Christoph Kleßmann von der Universität Potsdam. 2004 erschien der zwanzigste Band der Bibliothek – „Rationalismus, Macht, Entzauberung“ von Max Weber –, der eine Auswahl wissenschaftlicher Texte des berühmten Klassikers der Soziologie enthält. Herausgeber und Übersetzer der Texte ist Marian Holona.



## Leben im Schatten der Wörter. Eine Auswahl deutschsprachiger Prosa der Neunzigerjahre

Die Anthologie des Verlags „Wydawnictwo Czarne“ enthält Prosatexte junger Autoren aus dem gesamten deutschsprachigen Raum, die nach 1960 geboren wurden. Bettina Galvagni, Peter Henning, Zoe Jenny, Helmut Krausser, Doron Rabinovici, Ilja Trojanov, Alissa Walsler aber auch die anderen jungen deutschsprachigen Autoren, deren Texte in diesem Band vorgestellt werden, sind in Polen noch so gut wie unbekannt, obwohl sie sich in Deutschland schon einen Namen gemacht haben. Sie alle haben bereits mehrere Bücher auf ihrem Konto und gehören zu den Autoren, die bei der Kritik und Leserschaft Beachtung finden.



## Karl Dedecius, Stanisław Jerzy Lec. Pole, Jude, Europäer

Ein neuer Band in der Buchreihe der Stiftung Judaica – Zentrum für Jüdische Kultur in Krakau „Aleksander and Alicja Hertz, Annual Memorial Lecture“, in der bisher u.a. Texte von Czesław Miłosz, Shoshana Ronen und Ryszard Kapuściński erschienen sind. Der Essay porträtiert Leben und Werk des bekanntesten polnischen Aphoristikers, Autors der „Unfrisierten Gedanken“, der dank Karl Dedecius auch in Deutschland kein Unbekannter ist.





## Wörterbuch des Umweltschutzes. Deutsch-Polnisch, Polnisch-Deutsch

Das Fehlen eines solchen Wörterbuches wurde besonders schmerzlich vermisst, da ein Großteil der Fachterminologie aus dem Bereich des Umweltschutzes von den allgemeinen Wörterbüchern, bzw. technischen Wörterbüchern, die auf dem Markt erhältlich sind, nicht abgedeckt wird. Diese Lücke wurde nun vom Verlag „Wiedza Powszechna“ geschlossen. Das Wörterbuch umfasst 40.000 Stichwörter zum aktuellen Wortschatz von einem guten Dutzend wissenschaftlicher Disziplinen. Zusätzlich enthält es ein Verzeichnis ausgewählter internationaler Dokumente zum Thema Umweltschutz, eine chronologische Aufstellung der Naturkatastrophen, eine Liste der Lebensmittelzusatzstoffe sowie einen polnischen und europäischen Abfallkatalog. Das Wörterbuch soll ein praktisches und vielseitiges Hilfsmittel für die im Bereich des Umweltschutzes miteinander kooperierenden deutschen und polnischen Wissenschaftler und Geschäftsleute sein.



## „Hindernisse überwinden, Brücken bauen“. Der Krieg auf den Fotografien eines polnischen und eines deutschen Soldaten

Das Museum für Fotografie in Krakau erinnerte gemeinsam mit der Deutsch-Polnischen Gesellschaft in Essen und dem Archiv für Mechanische Dokumentation mit einer ungewöhnlichen Ausstellung an den 60. Jahrestag der Schlacht am Monte Cassino. In der Ausstellung, die in Krakau und Essen zu sehen war, waren Bilder des deutschen Funkers und Obergefreiten Helmut Riemann, der am Septemberfeldzug 1939 in Polen teilnahm, und Fotografien des Arztes und Leutnants Czesław Elektrowicz von den Kämpfen um den Monte Cassino zu sehen. Es entstand ein Ausstellungskatalog, der zeigt, dass es den Veranstaltern gelang, indem sie auf originelle Weise den Kriegsalltag darstellten, mentale Barrieren und Vorurteile zu überwinden, und der zugleich zum Nachdenken über ein düsteres Kapitel der deutsch-polnischen Geschichte anregt.



## Der Umgang mit dem kulturellen Erbe in Deutschland und Polen im 20. Jahrhundert

Diese zweisprachige Publikation des Instituts für Kunst der Polnischen Akademie der Wissenschaften PAN enthält die Beiträge der IX. Konferenz der Arbeitsgruppe deutscher und polnischer Kunsthistoriker und Denkmalschützer, die 2002 in Leipzig stattfand. Sie begründet die Buchreihe „Das gemeinsame Kulturerbe“. Thema der Konferenz war der Umgang mit dem historischen Erbe in beiden Ländern, sowohl was Architekturdenkmäler als auch bewegliche Kulturgüter betrifft. Der Band enthält Artikel zur Geschichte des Denkmalschutzes in beiden Ländern. Gesondert behandelt wurde die Frage der Verluste an Kulturgütern im Gefolge des Zweiten Weltkriegs.

## Verzeichnis der 2004 mit finanzieller Unterstützung der SdpZ erschienenen Publikationen

**I** Konferencja naukowa "Dzieje wsi pomorskiej" [I. Wissenschaftliche Konferenz „Die Geschichte des pommerschen Dorfes“]. Hrsg. von: Aleksandra Belchnerowska, Andrzej Chludziński, Radosław Gaziński. Włocibórz, gm. Dygowo, Dygowo-Szczecin, Gminny Zespół Oświaty i Kultury, Uniwersytet Szczeciński. ISBN 83-917447-1-X.

**III** Międzynarodowa konferencja naukowa "Dzieje wsi pomorskiej" (III. Internationale wissenschaftliche Konferenz „Die Geschichte des pommerschen Dorfes“). Hrsg. von: Radosław Gaziński; Andrzej Chludziński. Übersetzung: Monika Dąbrowska. Dygowo-Szczecin, Gminny Zespół Oświaty i Kultury w Dygowie. ISBN 83-917447-6-0.

**20** plenerów spod znaku geometrii (20 Pleinairs im Zeichen der Geometrie). Hrsg. von: Bożena Kowalska, Übersetzung: Ewa Dąbrowska; Majka Holst. Elbląg, Centrum Sztuki Galeria EL. ISBN 83-916894-4-1.

**200** lat teatru na Targu Węglowym w Gdańsku (200 Jahre Theater am Kohlenmarkt). Hrsg. von: Jan Ciechowicz. Übersetzung: Henryk Kleinzeller. Gdańsk, Nadbałtyckie Centrum Kultury, Uniwersytet Gdański. ISBN 83-908862-8-6, 83-732616-9-9.

**Advances in Clinical and Experimental Medicine**. Vol.13, no.4. Wielkie postacie nauki z Wrocławia - mikrobiologia i serologia – od Hirszfelda do dzisiaj [Große Gestalten der Wissenschaft aus Breslau – Mikrobiologie und Serologie von Hirschfeld bis heute]. Hrsg. von: Anna Przono-Mordarska, Bogumił Halawa. Wrocław, Akademia Medyczna, Katedra i Zakład Mikrobiologii. ISSN 1230-025X.

**Akademia prezentuje**. Antoni Łyżwański 1904-1972. Die Kunstakademie präsentiert. Antoni Łyżwański 1904-1972. Hrsg. von: Irena Kossowska, Danuta Jackiewicz, Wojtek Klemm, Übersetzung: Jakub Kandel und andere. Olszanica, Wydawnictwo Bosz. ISBN 83-87730-94-7.

**Bach, Jan Sebastian**: Teksty kantat Jana Sebastiana Bacha w polskim przekładzie [Die Kantaten von Johann Sebastian Bach in polnischer Übersetzung]. Übersetzung: Andrzej A. Teske; Armin Teske. Lublin, Wydawnictwo POLIHYMNIA. ISBN 83-7270-257-8.

**Bajki będą prawdą**. Märchen werden wahr. Hrsg. von: Cezary Żołyński, Übersetzung: Grzegorz Załoga. Nowiny Wielkie, Przedszkole Gminne "Na środku świata". ISBN 83-903082-5-8.

**Barański, Marek; Sołtan, Andrzej**: Warszawa. Ostatnie spojrzenie. Niemieckie fotografie lotnicze sprzed sierpnia 1944. Warschau. Der letzte Blick. Deutsche Luftaufnahmen entstanden vor August 1944. Übersetzung: Wiesław Grzymiski; Roger Pilachowski. Warszawa, Muzeum Historyczne m. st. Warszawy. ISBN 83-88477-23-4.

**Bieniasz, Stanisław**: Górny Śląsk – świat najmniejszy [Oberschlesien. Die kleinste Welt]. Hrsg. von: Krzysztof Karwat. Gliwice, Dom Współpracy Polsko-Niemieckiej. ISBN 83-920550-9-8.

**Biuletyn Nr. 46**. Oświęcim – Październik 2004 [Auschwitz – Oktober 2004]. Hrsg. von: Józef Matynia u. a., Oświęcim, Towarzystwo Opieki nad Oświęcimiem. ISSN 0860-4258.

**Brandt, Rut**: Willy Brandt – mąż i polityk (Freundesland). Übersetzung: Wanda Tycner; Janusz Tycner. Warszawa, Wydawnictwo "Historia i Życie". ISBN 83-919068-3-3.

**Budowniczy Carl Kupperschmitt (1847-1915)**. Architektura sopocka przełomu wieków XIX i XX [Baumeister Carl Kupperschmitt (1847-1915)]. Die Architektur Zoppots um die Jahrhundertwende. Hrsg. von: Małgorzata Danielewicz. Übersetzung: Marek Szalsza. Sopot, Muzeum Sopotu. ISBN 83-921192-1-5.

**Büscher, Wolfgang**: Berlin-Moskwa. Podróż na piechotę (Berlin-Moskau. Eine Reise zu Fuß). Übersetzung: Renata Makarska. Wołowiec, Wydawnictwo Czarne. ISBN 83-89755-08-4.



**C**astri Dominae Nostrae Litterae Annales. Christianization of the Baltic Region. Hrsg. von: Jerzy Gąssowski. Pułtusk, Frombork, Wyższa Szkoła Humanistyczna, Bałtycki Ośrodek Badawczy. ISBN 83-89709-05-8.

**C**olloquium Opole 2003. Polacy – Niemcy – Czesi. Sąsiedztwo na przełomie wieków. Przystąpienie do Unii Europejskiej – szanse dla regionów (Colloquium Opole 2003. Polen – Deutsche – Tschechen. Nachbarschaft um die Jahrhundertwende. Der EU-Beitritt kommt – Chancen für die Regionen). Hrsg. von: Stanisław Senft, Aleksandra Trzcńska-Polus. Opole, Państwowy Instytut Naukowy – Instytut Śląski w Opolu. ISBN 83-7126-192-6, 83-88980-19-X.

**D**ąbrowski, Jan: Starsza epoka brązu w Polsce. Ältere Bronzezeit in Polen. Übersetzung: Anna Bender. Warszawa, Wydawnictwo Instytutu Archeologii i Etnologii PAN. ISBN 83-89499-14-2.

**D**edecius, Karl: Stanisław Jerzy Lec. Pole, Jew, European. The 2003 Aleksander and Alicja Hertz Annual Memorial Lecture. Übersetzung: Andrzej Kopacki. Kraków, Fundacja Judaica – Centrum Kultury Żydowskiej. ISBN 83-916293-4-1.

**D**er Umgang mit dem kulturellen Erbe in Deutschland und Polen im 20. Jahrhundert. (Postawy wobec dziedzictwa kulturowego w Niemczech i Polsce w XX w.). Hrsg. von: Andrea Langer. Warszawa, Instytut Sztuki Polskiej Akademii Nauk. ISBN 83-989101-29-7.

**D**eutsch-polnisches Magazin Dialog, Magazyn polsko-niemiecki Dialog. Nr. 65, 66-67, 68. Berlin, Deutsch-Polnische Gesellschaft Bundesverband e. V. ISSN 0938-1422

**D**eutschsprachige Drucke im Bestand der Bibliothek von Poznańskie Towarzystwo Przyjaciół Nauk (der Posener Gesellschaft der Freunde der Wissenschaften). Index. Poznań, Poznańskie Towarzystwo Przyjaciół Nauk.

**D**orna, Maciej: Bracia Zakonu Krzyżackiego w Prusach w latach 1228-1309. Studium propogograficzne [Die Deutschordensbrüder in Preußen 1228-1309. Prosopographische Studien]. Poznań, Wydawnictwo Poznańskie. ISBN 83-7177-275-0.

**D**roemann, Maria U.; Welfens Maria J.: Słownik ochrony środowiska niemiecko-polski polsko-niemiecki. Umweltwörterbuch Deutsch-Polnisch Polnisch-Deutsch. Warszawa, Wiedza Powszechna. ISBN 83-214-1320-X.

**D**ürr, Alfred: Kantaty Jana Sebastiana Bacha (Die Kantaten von Johann Sebastian Bach). Übersetzung: Andrzej A. Teske. Lublin, Wyd. POLIHYMNIA. ISBN 83-7270-185-7.

**E**ichendorff, Joseph von: Poeta Ziemi Naszej. Der Dichter unserer Heimat. Übersetzung: Stefan Napierski; Jacek St. Buras. Racibórz, Wyd. Baterex – Jan i Kazimierz Kwaśniewicz. ISBN 83-908261-2-7.

**E**ichendorff, Joseph von: Wiosna i miłość. Poezje [Frühling und Liebe. Lyrik von Joseph von Eichendorff]. Übersetzung: Andrzej Lam. Warszawa, Fundacja Ochrony Polsko-Niemieckiego Dziedzictwa Kulturowego im. Wita Stwosza. Dom Wydawniczy ELIPSA. ISBN 83-7151-655-X.

**E**ra Nowe Horyzonty – 4 Festiwal Filmowy 22 lipca - 1 sierpnia 2004 Cieszyn/Czeski Cieszyn [4. Filmfestival „Ära Neue Horizonte 22.07. – 1.08.2004 in Teschen“]. Cieszyn, Nowe Horyzonty. Gutek Film. ISBN 83-88728-41-5.

**E**tiuda 2004. XI Międzynarodowy Festiwal Filmowy (11. Internationales Filmfestival „Etiuda 2004“). Hrsg. von: Bogusław Zmudziński. Kraków, Stowarzyszenie Filmowców Polskich.

**F**ałkowski, Mateusz; Lang, Kai-Olaf: Wspólne zadanie. Polska, Niemcy i Ukraina w przeo-

brażającej się Europie. Gemeinsame Aufgabe. Deutschland, Polen und die Ukraine im sich wandelnden Europa. Übersetzung: Mateusz Fałkowski; Kai-Olaf Lang; Dorota Fałkowska. Warszawa, Fundacja Instytut Spraw Publicznych. ISBN 83-88594-74-5.

Fest, Joachim: Współczesność przeszłości. Eseje o historii: [Die Gegenwart der Vergangenheit. Essays über die Geschichte und Kultur Deutschlands]. Übersetzung: Andrzej Kopacki. Olsztyn, Wspólnota Kulturowa "Borussia". ISBN 83-89233-17-7.

Germanika Biblioteki Poznańskiego Towarzystwa Przyjaciół Nauk. Indeks. Poznań, Poznańskie Towarzystwo Przyjaciół Nauk.

Grzybkowski, Andrzej; Świerzyński, Marian: Studia nad architekturą Gdańska i Pomorza [Architektur Danzigs und Pommerns im 19. Jahrhundert]. Übersetzung: Elżbieta Redermann. Warszawa, Wydawnictwo Neriton. ISBN 83-88973-75-4.

Habermas, Jürgen: Działanie komunikacyjne i detranscendentalizacja rozumu (Kommunikatives Handeln und detranszendentalisierte Vernunft). Übersetzung: Anna Zeidler-Janiszewska. Warszawa, Oficyna Naukowa. ISBN 83-88164-80-5.

Habermas, Jürgen: Od wrażenia zmysłowego do symbolicznego wyrazu (Vom sinnlichen Eindruck zum symbolischen Ausdruck). Übersetzung: Krystyna Krzemieniowa. Warszawa, Oficyna Naukowa. ISBN 83-88164-81-3.

Hegel i inni [Hegel und andere]. Hrsg. von: Stanisław Gromadzki, Jakub Kloc-Konkołowicz, Marcin Miłkowski, Warszawa, Wydawnictwa Uniwersytetu Warszawskiego. Instytut Literatury Polskiej. ISSN 1643-2045.

Holzer, Jerzy: Dwa stulecia Polski i Europy – teksty pisane w różnych porach wieku [Zwei Jahrhunderte Polen und Europa. Zu verschiedenen Zeiten des Jahrhunderts geschriebene Texte]. Poznań, Wydawnictwo Poznańskiego Towarzystwa Przyjaciół Nauk. ISBN 83-7063-392-7/1425-1280.

Horkheimer. Hrsg. von: Stanisław Gromadzki, Halina Walentowicz, Übersetzung: M. Miłkowski u. a. Warszawa, Wydawnictwa Uniwersytetu Warszawskiego. Instytut Literatury Polskiej. ISSN 1643-2045.

Informator PTSM 2004 o bazie polskich schronisk młodzieżowych [Informationsbroschüre des Polnischen Jugendherbergverbandes für 2004]. Warszawa, Zarząd Główny Polskiego Towarzystwa Schronisk Młodzieżowych. ISSN 1509-0779.

Integration in the Globalising World Economy. Hrsg. von: Adam Budnikowski, Maciej Cygler, Elżbieta Czarny. Warszawa, Oficyna Wydawnicza Szkoły Głównej Handlowej. ISBN 83-7378-044-0.

Kant, Immanuel: Jedyna możliwa podstawa dowodu na istnienie Boga (Der einzig mögliche Beweisgrund zu einer Demonstration des Daseins Gottes). Übersetzung: Magdalena Abraham; Kinga Kaśkiewicz; Tomasz Kupś; Rafał Michalski; Małgorzata Mróz. Kęty, Wydawnictwo Antyk. ISBN 83-88524-96-8.

Karaś, Agnieszka: Der Pole, der auch Deutscher war: Das geteilte Leben des Witold Hulewicz [Polak, który także był Niemcem. Podzielone życie Witolda Hulewicza]. Warszawa, Osnabrück, Oficyna Literatów i Dziennikarzy "Pod Wiatr", Fibre-Verlag. ISBN 3-929759-88-8, 83-87990-26-4.

Kaśkiewicz, Kinga: Piękno i wzniosłość w filozofii Fryderyka Schillera [Das Schöne und das Erhabene in der Philosophie Friedrich Schillers]. Toruń, Wydawnictwo Uniwersytetu Mikołaja Kopernika. ISBN 83-231-1682-2.

**K**onik, Anna: Prześroczystość Transparency Transparenz. Übersetzung: Marcin Zastrożny; Sebastian Mrożek; Borys Pugacz-Muraszkiewicz; Kimberly Bradley. Warszawa, Centrum Sztuki Współczesnej Zamek Ujazdowski. ISBN 83-88277-38-3.

**K**onstrukte und Realität in der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft sowie in der Geschichtsforschung und Sozialwissenschaft (Konstrukty a rzeczywistość w badaniach lingwistycznych, literaturo- i kulturoznawczych oraz w naukach historycznych i społecznych). Hrsg. von: Franciszek Grucza; Hans-Hörg Szwenk, Magdalena Olpińska. Warszawa, Wydawnictwo Euro-Edukacja. ISBN 83-89347-20-2.

**K**ossert, Andreas: Mazury. Zapomniane południe Prus Wschodnich (Masuren. Preußens vergessener Süden). Übersetzung: Barbara Ostrowska. Warszawa, Wydawnictwo Naukowe Scholar. ISBN 83-7383-067-7.

**K**ozica, Kazimierz; Pezda, Janusz: Dantiscum Emporium Totius Europea Celeberrimum. Gdańsk i Bałtyk na mapach, widokach oraz dokumentach ze zbiorów Tomasza Niewodniczańskiego. Danzig und die Ostsee in Karten, Ansichten und Dokumenten aus der Sammlung von Tomasz Niewodniczański. Übersetzung: Arnold Bartetzky. Gdańsk, Muzeum Historyczne Miasta Gdańska. ISBN 83-918610-8-2.

**K**ozłowski, Janusz B.: Spacer po dawnej Ostródzie [Ein Spaziergang durchs alte Osterode/Ostpr.]. Übersetzung: Cygan Gerard. Dąbrówno, Oficyna Retman. ISBN 83-910523-3-8.

**K**ucharzewska, Joanna: Architektura i urbanistyka Torunia 1871-1920 [Die Architektur und der Städtebau Thorns in den Jahren 1871-1920]. Warszawa, Wydawnictwa Neriton. ISBN 83-88973-69-X.

**K**uckart, Judith: Miłość Leny (Lenas Liebe). Übersetzung: Elżbieta Kalinowska. Wołowiec, Wydawnictwo Czarne. ISBN 83-87391-69-4.

**K**ultura jastorfska na Nizinie Wielkopolsko-Kujawskiej [Die Jastorf-Kultur in der großpolnischen Tiefebene]. Hrsg. von: Jerzy Gąsowski, Übersetzung: Małgorzata Zdzienicka. Poznań, Stowarzyszenie Naukowe Archeologów Polskich. ISBN 83-919203-2-1.

**K**upś, Tomasz: Koncepcja egzystencji Sorena Kierkegarda w kontekście filozofii Niemieckiej [Kierkegarda's Konzeption der Existenz im Kontext der deutschen Philosophie], Toruń, Wydawnictwo Uniwersytetu Mikołaja Kopernika. ISBN 83-231-1758-6.

**L**eibniz. Hrsg. von: Tadeusz Ciecierski. Warszawa, Wydawnictwa Uniwersytetu Warszawskiego. Instytut Literatury Polskiej. ISSN 1643-2045.

**M**azur-Rafał, Monika; Raiser, Ulrich; Ohliger, Rainer; Figatowski, Bartholomäus: Szkoła a problem migracji. Podstawy – materiały – propozycje zajęć. Rezultaty pierwszej niemiecko-polskiej szkoły letniej "Problem migracji i integracji we współczesnych społeczeństwach. Kształcenie jako wyzwanie". Warszawa, Centrum Stosunków Międzynarodowych. ISBN 83-88216-70-8.

**M**azur-Rafał, Monika; Raiser, Ulrich; Ohliger, Rainer; Figatowski, Bartholomäus: Migration macht Schule. Grundlagen – Materialien – Unterrichtsentwürfe. Ergebnisse der 1. Deutsch-Polnischen Sommerschule „Migration und Integration in modernen Gesellschaften: Bildung als Herausforderung“. Berlin, Historische Gesellschaft Bottrop e. V. ISBN 83-88216-65-1.

**M**eridian 8/Południk 18. Hrsg. von: Danuta Karsten, Sebastian Cichocki, Grzegorz Olszański. Bytom, Bytomskie Centrum Kultury. ISBN 83-918003-9-3.

**M**iaasto nad Słupią i jego muzea [Die Stadt an der Stolpe und ihre Museen]. Hrsg. von: Marzenna Mazur. Übersetzung: Ilona Zwierz. Słupsk, Muzeum Pomorza Środkowego. ISBN 83-89329-13-1.

Müller, Armin: Lalkarz König i ja. Powrót na Dolny Śląsk (Der Puppenkönig und ich. Eine Heimkehr nach Schlesien). Übersetzung: Eugeniusz Wachowiak. Poznań, Wydawnictwo Poznańskie. ISBN 83-7177-314-5.

Müller, Johannes, Czebreszuk, Janusz: Bruszczewo I. Badania mikroregionu osadniczego z terenu Wielkopolski. Stan badań – Wschodnia, torfowa część stanowiska. Bruszczewo I. Ausgrabungen und Forschungen in einer großpolnischen Mikroregion. Forschungsstand – Erste Ergebnisse – Das östliche Feuchtbodenareal. Poznań, Bamberg, Uniwersytet im. Adama Mickiewicza, Otto-Friedrich-Universität Bamberg. ISSN 1617-5549.

Nagórko, Alicja; Łaziński, Marek; Burkhardt, Hanna: Dystynktywny słownik synonimów [Distinktives Synonymwörterbuch]. Kraków, Towarzystwo Autorów i Wydawców Prac Naukowych "Universitas". ISBN 83-242-0251-X.

Nature and/of Art. Hrsg. von: Anna Smolak, Übersetzung: Agna Baranowa; Friedrich Griesse; Tatiana von Oppersdorff. Kraków, Bunkier Sztuki. ISBN 83-86905-57-3.

Neisse: Kulturalität und Regionalität. Nysa – kultura i regionalizm. Nysa, Hrsg. von: Wojciech Kunicki, Monika Witt. Państwowa Wyższa Szkoła Zawodowa w Nysie. ISBN 83-917110-6-4.

Nietzsche, Fryderyk: Przypadek Wagnera (Der Fall Wagner). Übersetzung: Maria Cumft-Pieńkowska, Kinga Kaśkiewicz, Rafał Michalski. Toruń, Wydawnictwo Uniwersytetu Mikołaja Kopernika. ISBN 83-231-1686-5.

Norymberga w obiektywie Lali Aufsberg (Nürnberg im Objektiv von Lala Aufsberg) (1907-1976). Hrsg. von: Anna Śliwa, Monika Rydiger. Übersetzung: Renata Kopyto; Magdalena Lazor. Kraków, Międzynarodowe Centrum Kultury. ISBN 83-89273-16-0.

Nowak, Eugeniusz: Katastrofa na "Radbod". Historia polskiej rodziny górniczej w Westfalii i jej dalsze losy. (Das Radbod-Unglück der Jadwiga Walenciak. Die Geschichte einer Bergmannsfamilie). Poznań, Wydawnictwo Poznańskie. ISBN 83-7177-226-2.

Oellers, Norbert; Steegers, Robert: Spotkajmy się w Weimarze. Literatura i życie za czasów Goethe'go (Treffpunkt Weimar. Literatur und Leben zur Zeit Goethes). Übersetzung: Marek Przybecki. Poznań, Wydawnictwo Poznańskie. ISBN 83-7177-142-8.

Perspektiven der Polnischen Germanistik in Sprach-und Literaturwissenschaft. Festschrift für Olga Dobilanka-Witczakowa zum 80. Geburtstag [Perspektywy polskiej germanistyki w zakresie językoznawstwa i literaturoznawstwa. Księga jubileuszowa na 80 urodziny Olgi Dobilanki-Witczakowej]. Hrsg. von: Antoni Dębski, Krzysztof Lipiński. Kraków, Wydawnictwo Uniwersytetu Jagiellońskiego. ISBN 83-233-1728-3.

Pilarczyk, Krzysztof: Leksykon drukarzy ksiąg hebrajskich w Polsce z bibliografią polono-judaików w językach żydowskich (XVI-XVIII wiek) [Lexikon der hebräischen Druckkunst in Polen mit einer Bibliographie der polnischen Judaica in jüdischen Sprachen (16.-18. Jh.)]. Kraków, Wydawnictwo Antykwa. ISBN 83-913693-8-2.

Płomińska-Krawiec, Ewa; Połczyńska, Edyta: E.T.A. Hoffmann w Poznaniu 1800-1802. (E.T.A. Hoffmann in Posen 1800-1802). Poznań, Wydawnictwo Poznańskie. ISBN 83-7177-274-2.

Pociej, Bohdan: Wagner. Kraków, Polskie Wydawnictwo Muzyczne. ISBN 83-224-0838-2.

Polacy – Niemcy. Sąsiedztwo z dystansu [Polen – Deutsche. Eine distanzierte Nachbarschaft]. Hrsg. von: Anna Wolff-Powęska, Dieter Bingen. Poznań, Instytut Zachodni. ISBN 8387688-50-9.

Polska – Niemcy: partnerzy w nowej Europie [Polen – Deutschland: Partner im neuen Europa] Hrsg. von: Andrzej Podraza. Lublin, Konsorcjum Wydawnicze "Voyager-Tour". ISBN 83-7270-221-7.

**P**olskie wizje Europy w XIX i XX wieku (Polen denkt Europa). Hrsg. von: Peter Oliver Loew. Wrocław, Wydawnictwo Uniwersytetu Wrocławskiego. ISBN 83-229-2476-3, ISSN 0239-6661.

**P**owstanie Tkaczy Śląskich w 1844 r. i jego ślady w kulturze. Der Weberaufstand von 1844 und seine Spuren in der Kultur. Hrsg. von: Waldemar Rychel, Übersetzung: Henryk Siodlaczek; Krystyna Klincewicz; Waldemar Rychel. Dzierżonów, Stowarzyszenie Kulturalne OBOK.

**P**rzelamywać bariery – budować mosty. Wojna na fotografiach polskiego i niemieckiego żołnierza [Grenzen überwinden, Brücken bauen. Der Krieg auf Fotos des Unterleutnants Czesław Elektorowicz und des Obergefreiten Helmut Riemann]. Hrsg. von: Andrzej Rybicki. Kraków, Muzeum Historii Fotografii w Krakowie. ISBN 83-89177-13-7.

**R**ajch, Marek: Cenzura pruska w Wielkim Księstwie Poznańskim w latach 1848-1918 [Preußische Zensur im Großherzogtum Posen 1848-1918]. Poznań, Wydawnictwo Poznańskie. ISBN 83-7177-378-1.

**R**ączkowski, Włodzimierz; Sroka, Jan: Historia i Kultura Ziemi Słowieńskiej – tom III. Gmina Postomino [Sławno/Schlawe – Kultur und Geschichte (Gemeinde Postomino/Pustamin)]. Słupsk, Fundacja "Dziedzictwo". ISBN 83-919236-3-0.

**R**oguski, Piotr: Dzielný kosynier i piękna Polka. Powstanie listopadowe w poezji niemieckiej [Der brave Soldat und die schöne Polin. Der Novemberaufstand in der deutschen Dichtung]. Katowice, Warszawa, Wydawnictwo Śląsk, Wydawnictwo Naukowe. ISBN 83-7164-403-5.

**R**ozum i świat. Herder i filozofia XVIII, XIX i XX wieku (Herder und die Philosophie des 18., 19. Jh. und 20. Jh.). Hrsg. von: Marion Heinz, Maciej Potępa, Zbigniew Zwoliński, Halina Floryńska. Warszawa, Wydawnictwo Genesis. ISBN 83-919686-2-6.

**S**karby z poddasza. Przewodnik po wystawie (Schätze vom Dachboden. Ausstellungskatalog). Hrsg. von: Elżbieta Topolnicka-Niemcewicz, Übersetzung: Elke Sowul. Frombork, Fundacja im. Mikołaja Kopernika. ISBN 83-913052-0-1.

**S**trittmatter, Thomas; Henning, Peter; Rausch, Tobias u. a.: Życie w cieniu słów. Wybór prozy niemieckojęzycznej lat dziewięćdziesiątych (Leben im Schatten der Worte) Wołowiec, Wydawnictwo Czarne. ISBN 83-87391-92-1.

**S**tudia niemcoznawcze tom XXVIII. Studien zur Deutschkunde Band XXVIII. Hrsg. von: Lech Kolago, Warszawa, Uniwersytet Warszawski. Instytut Germanistyki. ISSN 0208-4597.

**Ś**wierzawa i okolice (Schönau und Umgebung). Hrsg. von: Stanisław Firszt; Ivo Laborewicz, Andrzej Paczos. Übersetzung: Tomasz Pryll. Świerzawa, Wyd. Urząd Miasta i Gminy w Świerzawie. ISBN 83-918198-9-2.

**T**eatr Lalek. Numer specjalny. Niemiecki teatr lalek. Teatr Lalek. Sonderheft. Deutsches Figurentheater. Hrsg. von: Lucyna Kozień. Übersetzung: Agnieszka Turek. Łódź, Polski Ośrodek Lalkarski POLUNIMA. ISSN 0239-667X.

**T**kacz, Bogusław: Rok ostatni – rok pierwszy. Gliwice 1945 [Das letzte Jahr – das erste Jahr. Gleiwitz im Jahre 1945]. Gliwice, Muzeum w Gliwicach. ISBN 83-89856-00-X, ISSN 0860-7818.

**T**omala, Mieczysław: Od porozumienia do współpracy. Stosunki polsko-niemieckie w latach 1991-2001 [Von der Verständigung zur Zusammenarbeit. Deutsch-polnische Beziehungen in den Jahren 1991-2001]. Warszawa, Dom Wydawniczy Elipsa. ISBN 83-7151-653-3.

**T**omala, Mieczysław: Zjednoczenie Niemiec – reakcje Polaków. Polen und die deutsche Wiedervereinigung. Übersetzung: Karin Tomala. Warszawa, Dom Wydawniczy ELIPSA. ISBN 83-7151-639-8.

**T**uchołka-Włodarska, Barbara: Goldschmiedekunst vom 14. bis zum 20. Jahrhundert in den Sammlungen des Nationalmuseums in Gdańsk. Übersetzung Henryk Kleinzeller. Gdańsk, Wydawnictwo "Marpress". ISBN 83-88669-41-9, 83-89091-38-0.

**T**uchołka-Włodarska, Barbara: Złotnictwo od XIV do XX wieku. Katalog zbiorów Muzeum Narodowego w Gdańsku. Gdańsk, Wydawnictwo "Marpress". ISBN 83-88669-36-2, 83-89091-37-2.

**T**ugendhat, Ernst: Wykłady o etyce (Vorlesungen über Ethik). Übersetzung: Janusz Sidorek. Warszawa, Oficyna Naukowa. ISBN 83-88164-84-8.

**W**eber, Max: Racjonalność, władza, odczarowanie [Rationalismus, Macht, Entzauberung]. Übersetzung: Marian Holona. Poznań, Wydawnictwo Poznańskie. ISBN 83-7177-234-3.

**W**elcome to Poznan & Wielkopolska. 05/142 May 2004 Poznań, Wydawnictwo Bessa. ISSN 1234-4427.

**W**ieża Babel. Wspomnienia polskich i niemieckich mieszkańców Doliny Białej Łądeckiej. Der Turm zu Babel. Erinnerungen von polnischen und deutschen Bewohnern des Bielatales. Hrsg. von: Zbigniew Piotrowicz, Übersetzung: Agnieszka Kalińska; Dorota Bryksa; Agata Szymańska. Łądek Zdrój, Klub Górski Doliny Białej Łądeckiej, Centrum Kultury i Rekreacji w Łądku Zdroju. ISBN 83-907086-9-8.

**W**ojtasik, Tadeusz Antoni: Rzeźba [Skulptur]. Toruń, Toruńska Oficyna Wydawnicza. ISBN 83-917354-X-6.

**W**oltanowska, Magdalena; Kunert, Andrzej Krzysztof; Gierczyńska, Joanna: Pawiak. Muzeum Więzienia Pawiak. Oddział Muzeum Niepodległości w Warszawie. 1835-1944. Przewodnik po ekspozycji stałej. Gefängnismuseum "Pawiak". Abteilung des Unabhängigkeitsmuseums in Warschau. 1835-1944. Museumsführer durch die ständige Ausstellung. Übersetzung: Siegfried Schmidt. Warszawa, Muzeum Niepodległości. ISBN 83-87516-41-4.

**W**spieranie rozwoju dziecka - Ośrodki Wczesnej Interwencji [Förderung der Entwicklung bei Kindern - Zentren der Frühtherapie]. Hrsg. von: Theodor Hellbrügge, Jan Pellar. Wrocław, Ogólnopolska Fundacja na Rzecz Dzieci Niepełnosprawnych "Promyk Stońca".

**Z**atrzymane w kadrze szklanych negatywów. Auf Glasnegativen gebannt. Hrsg. von: Mazur Marzenna, Übersetzung: Krzysztof Ruminski. Słupsk, Muzeum Pomorza Środkowego. ISBN 83-89329-19-0.

**Z**bliżenia. Nahaufnahmen. Hrsg. von: Ewa Maria Slaska, Übersetzung: Antoni Buchner, Agnieszka Dębska, Christoph Frenz, Maria Gast-Ciechomska, Sigrid Moser. Berlin, Warszawa, Polsko-Niemieckie Towarzystwo Literackie WIR. ISSN 0948-6313.

Die Stiftung bezuschusste 124 Projekte  
in einer Gesamthöhe von 1.876.881 Zł.

## Erntedankfest in Pleszew

An der Veranstaltung nahm eine Delegation der Partnergemeinde Ammerland teil: Gemeindevertreter, Landwirte, Künstler und Jugendliche. Die Gäste beteiligten sich auch an einer Diskussion über die Probleme der Landwirtschaft und besuchten mehrere Bauernhöfe.



## Folkloretag in Dzierzów

Präsentiert wurden deutsche und polnische Folkloregruppen und Volkskünstler aus der Region – Maler, Bildhauer, Graphiker, Handwerker, Musiker und Dichter. An dem Treffen nahmen Gruppen und Künstler aus dem Landkreis Gorzów Wielkopolski (Landsberg) und dem Landkreis Märkisch-Oderland in Seelow teil. Das Treffen hatte Volksfestcharakter – mit Auftritten von Künstlergruppen und Ständen mit Volkskunst. Gezeigt wurde eine Ausstellung mit landwirtschaftlichem Gerät und Werkzeug sowie Zuchttieren. Darüber hinaus wurden die beiden Regionen an Tourismusständen beworben sowie ein Wissenswettbewerb über die Region Landsberg und den Kreis Märkisch-Oderland veranstaltet.

## Volksfest in Polanów

Am 9. Oktober 2004 wurde während einer feierlichen Sitzung des Stadtrates von Polanów eine Partnerschaftvereinbarung zwischen den Städten Polanów (Woiwodschaft Westpommern) und Gedern (Hessen) unterzeichnet. Aus diesem Anlass wurden Auftritte von Künstlergruppen, Wissenswettbewerbe über die Partnerstadt, Verkaufsstände und eine Präsentation der regionalen Küchen organisiert. An den Feierlichkeiten nahm eine 20-köpfige Abordnung aus der deutschen Partnerstadt teil.



## Zusammenarbeit der Landkreise Bełchatów und Berchtesgadener Land in den Bereichen Bildung und Business

Vertreter beider Landkreise unternahmen Studienreisen nach Polen und Deutschland. Es wurden Konferenzen sowie eine Reihe von Begegnungen veranstaltet, an denen Kommunalpolitiker, Unternehmer, Landwirte, Lehrer und Schuldirektoren teilnahmen. Die gegenseitigen Besuche trugen zu einer Intensivierung sowie einem Ausbau der Kontakte der verschiedenen am Partneraustausch beteiligten Gruppen bei.

	Projekttitel	Antragsteller	Bewilligt in Zł
1	„Erinnerung ist das Geheimnis der Versöhnung“	Allgemeinbildende Schule Strzegom (Striegau), Woi. Niederschlesien	13 500
2	Exkursion: „Brennpunkte deutsch-polnischer Begegnung“	Technische Universität Chemnitz, Fakultät Wirtschaftswissenschaften, Chemnitz	29 399
3	Studienreise: „Auf den Spuren der Geschichte Polens“	AEGEE Stuttgart e. V., Stuttgart	16 970
4	„Partnerschaft ohne Grenzen“	Nichtöffentliche Schule des Gesellschaftlichen Bildungsvereins „Hetman Jan Zamoyski“, Krasnystaw, Woi. Lublin	21 270
5	5. Internationaler Wettkampf der Holzfäller – Bobrowa 2004	Freiwillige Feuerwehr in Bobrowa, Żytniów/Rudniki, Woi. Oppeln	15 110
6	Aufnahme partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit der deutschen Gemeinde Bramsche	Stadtamt Biskupiec (Bischofsburg), Woi. Ermland-Masuren	32 300
7	Informationsbörse zum sächsischen und polnischen Bildungssystem in Kindertagesstätten und Grundschulen	Euro-Schule, Zgorzelec, Woi. Niederschlesien	3 620
8	Gemeinde Gizalki gestern und heute – Einfluss der deutsch-polnischen Kontakte auf die Entwicklung der Gemeinde	Zentrum zur Förderung lokaler Aktivitäten MENTOR bei der Grundschule in Tomice, Gizalki, Woi. Großpolen	10 000
9	Annäherungen. Wer sind unsere Nachbarn?	Hochschule für Bankwesen, Thorn, Woi. Kujawien-Pommern	6 000
10	Deutsch-polnische Studentenkonzferenz „Aktiv ohne Grenzen“	Verein Zeitung der Studentenselbstverwaltung der Universität Zielona Góra „UZetka“, Zielona Góra (Grünberg), Woi. Lebus	38 750
11	5-jähriges Jubiläum der Zusammenarbeit der Gemeinden Laszki und Peissen	Gemeindeverwaltung Laszki, Woi. Vorkarpaten	15 000
12	„Offener Bauernbetrieb – ein polnisches Dorf lädt ein“ – eine Promotionsveranstaltung für Direktvermarktung und Agrartourismus in Großpolen	Landwirtschaftliches Beratungszentrum, Posen, Woi. Großpolen	26 500
13	Schüleraustausch zwischen dem Lyzeum in Ciechocinek und dem Gymnasium Aspel der Stadt Rees	Allgemeinbildendes Lyzeum, Ciechocinek, Woi. Kujawien-Pommern	20 000
14	Podiumsgespräch: „Wir sprechen über die Europäische Union“	Stadt- und Gemeindeamt in Biała, Woi. Oppeln	8 992
15	„Die Freude am Schaffen im dritten Lebensabschnitt“ – ein Seniorentreffen	Gesellschaft der Universität des Dritten Lebensabschnitts, Stettin, Woi. Westpommern	10 100



	Projekttitlel	Antragsteller	Bewilligt in Zł
16	„Gemeinsame Treffen – Chance für eine bessere Integration und gegenseitige Verständigung“ – zwei Jugend- und Erwachsenenbegegnungen in Polen und Deutschland	Verein für die Entwicklung der ländlichen Gebiete, Barzkowice (Barskewitz), Woi. Westpommern	6 550
17	Integration und Zusammentreffen – Gryfice 2004	Kulturhaus in Gryfice (Greifenberg), Woi. Westpommern	23 150
18	Die Zusammenarbeit der Landkreise Bełchatów und Berchtesgadener Land in den Bereichen Bildung und Business – ein Studienbesuch in Polen und Deutschland	Landkreis Bełchatów, Woi. Lodz	49 699
19	Rzeszów und Bielefeld – Partner im vereinten Europa	Stadtverwaltung Rzeszów, Woi. Vorkarpaten	6 800
20	Abbau der Vorurteile der Einwohner von Partnerstädten durch Aktivitäten für Partnerschaften und Zusammenarbeit	Gemeinde Kluczbork (Kreuzburg), Woi. Oppeln	14 140
21	Feierlichkeiten zum 10-jährigen Jubiläum der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages zwischen Ostróda und Osterode am Harz	Stadtamt Ostróda (Osterode/Ostpr.), Woi. Ermland-Masuren	36 000
22	Deutsch-polnisches Treffen der ELSA-Präsidenten	Europäischer Verband der Jura-Studenten ELSA, Warschau, Woi. Masowien	15 600
23	Treffen der Partnerstädte Illingen und Tuchów	Kulturzentrum in Tuchów, Woi. Kleinpolen	13 500
24	Jugendbegegnung in Zielona Góra (Grünberg)	Regionale Polnisch-Deutsche Gesellschaft, Zielona Góra, Woi. Lebus	30 000
25	Treffen der Partnerstädte Żywiec und Unterhaching	Stadtverwaltung Żywiec, Woi. Schlesien	17 000
26	Deutsch-Polnische Kulturwoche in Ammerland	Landkreis Pleszew, Woi. Großpolen	8 200
27	„So ist Polen eben!“ – deutsch-polnisches Treffen in Łeba (Leba) im Rahmen der Partnerschaft	Zentralverband des Kolpingwerks in Polen, Krakau, Woi. Kleinpolen	24 600
28	„Auf dem gemeinsamen Weg“ – 10 Jahre Partnerschaft der Kolpingfamilien Krakau-Nowy Biezanów und Bochum-Linden	Kolpingfamilie in Krakau-Nowy Biezanów, Woi. Kleinpolen	16 600
29	10. Friedensstraßenlauf in Olesno	Stadtamt Olesno (Rosenberg), Woi. Oppeln	10 000
30	Informationsbesuch von Akteuren der ländlichen Entwicklung und der Landwirtschaft aus der Region Lublin/Zamość (Polen) in Niedersachsen (Deutschland)	Gemeindeamt Zamość, Woi. Lublin	26 460
31	Deutsch-Polnische Sportolympiade	Öffentliches Unterstufengymnasium Nr. 2 in Świnoujście (Swinemünde), Woi. Westpommern	10 000

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
32	„Polen und Deutsche als Christen, Bürger und Mitglieder der lokalen Gemeinschaft – Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Vorurteile“ – ein Seminar	Verein Kolpingfamilie in Bachowice, Spytkowice, Woi. Kleinpolen	6 700
33	Interkulturelle Begegnungen „Europatage – Lwówek Śląski 2004“	Landkreis Lwówek (Löwenberg), Woi. Niederschlesien	3 350
34	7. Begegnung der Gewerkschaftssenioren	Gewerkschaft Solidarność – Vorstand der Region Gorzów Wlkp. (Landsberg a. d. Warthe), Woi. Lebus	3 600
35	Treffen: „Jarocin – das Zentrum von EUropa“	Stadtamt Jarocin, Woi. Großpolen	4 870
36	Wege der Zusammenarbeit als ein Beitrag zum europäischen Einigungsprozess	Gemeindeverwaltung Stawiguda (Groß Bertung), Woi. Ermland-Masuren	18 000
37	2. Wissenswettbewerb über deutschsprachige Länder	Deutsch-Polnisches Forum Podhale, Nowy Targ, Woi. Kleinpolen	9 710
38	Regelmäßige Gespräche der Bürger Stettins und Berlins über Visionen der gemeinsamen Zukunft unter Berücksichtigung der Vergangenheit und der Gegenwart	Club Storrady – Verein für die Bereicherung und Entwicklung des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in Stettin, Woi. Westpommern	5 000
39	Tymbark-Tage – „Gemeinsames Europa“	Tymbarker Verein, Tymbark, Woi. Kleinpolen	13 050
40	Rechts und links der Oder – Frauen im Alltag der Gesellschaft	Förderverein Bildung und Kultur; Jugend, Europa 2000, Breslau, Woi. Niederschlesien	3 960
41	Seminar im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen Złotów und den deutschen Partnergemeinden	Stadtverwaltung Złotów (Flatow), Woi. Großpolen	13 795
42	Ein Tag in Tuplice	Gemeindeamt Tuplice (Teuplitz), Woi. Lebus	5 000
43	Europäische Integration als eine Chance für polnische und deutsche Unternehmer	Landkreisamt in Nowe Miasto Lubawskie (Neumark/Westpr.), Woi. Ermland-Masuren	14 600
44	Städtefest Golczewo und Joachimsthal – „Wir führen die Karten der Geschichte zusammen“	Stadtverwaltung Golczewo (Gülzow), Woi. Westpommern	28 000
45	Multimedialer Arbeitsraum im Europäischen Jugendzentrum „Kurt Schumacher“ in Chełmno (Kulm)	Europäisches Jugendaustauschzentrum „Kurt Schumacher“, Chełmno, Woi. Kujawien-Pommern	30 150
46	3. Otto-von-Bamberg-Fest	Kulturzentrum Trzebiatów (Treptow/Rega), Woi. Westpommern	9 000
47	<a href="http://www.polska-niemcy.com/">www.polska-niemcy.com/</a> <a href="http://www.deutschland-polen.com/">www.deutschland-polen.com</a> (Konferenz)	Verein für unabhängige Initiativen „Mikuszewo“ e. V., Posen, Woi. Großpolen	21 100
48	Willkommen in Europa – ein Besuch der Gemeindevertreter in Reichelsheim	Gymnasium in Lipnica Mała, Woi. Kleinpolen	5 000

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
49	„Wir – Kolpingjugend. Wir sind eine Familie – eine Kolpingfamilie und wir arbeiten zusammen“ – ein deutsch-polnisches Treffen der Kolpingjugend	Zentralverband des Kolpingwerks in Polen, Krakau, Woi. Kleinpolen	22 640
50	Kulturelle Vielfalt der Nachbarländer	Landkreis Kępno, Woi. Großpolen	28 460
51	Austausch von Grundbesitz mit der Stadtgemeinde Olsztyn (Allenstein) – Zuzahlung durch das Polnisch-Deutsche Jugendzentrum	Verband „Das polnisch-deutsche Jugendzentrum“, Olsztyn, Woi. Ermland-Masuren	7 800
52	7. Folklorefest „Die Nachbarn“	Kulturzentrum Trzebiatów (Treptow/Rega), Woi. Westpommern	16 700
53	Deutsch-polnisches Projekt „Gemeinsam in Europa“	Großpolnischer Verein für die Entwicklung der ländlichen Gebiete, Września, Woi. Großpolen	34 000
54	Die Tage von Morl und Apen in Giząłki – 5 bzw. 10 Jahre Zusammenarbeit	Gemeindeverwaltung Giząłki, Woi. Großpolen	19 100
55	Ankauf eines Kopierers	Haus der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit, Gliwice (Gleiwitz), Woi. Schlesien	5 000
56	Kulturelle, wirtschaftliche und touristische Präsentation Krakaus in Nürnberg anlässlich des 25. Jubiläums der Städtepartnerschaft	Stadtamt Krakau, Woi. Kleinpolen	42 100
57	Begegnung der Partnergemeinden Izbicko-Teicha	Gemeindeamt Izbicko (Stubendorf), Woi. Oppeln	5 000
58	7. Treffen der Partnerstädte Połczyn Zdrój-Templin	Stadt- und Gemeindeamt Połczyn Zdrój (Bad Polzin), Woi. Westpommern	10 370
59	Herstellung eines künstlerisch gestalteten Straßenschildes der Partnerstädte und einer Gedenkplakette	Stadtverwaltung Kazimierz Dolny, Woi. Lublin	2 000
60	Erfahrungsaustausch und Schulungsmaßnahmen der Feuerwehr aus den Gemeinden Sokołów Podlaski und Gartow	Gemeindeamt Sokołów Podlaski, Woi. Masowien	10 000
61	Deutsch-Sprachlabor	Allgemeinbildendes Lyzeum der Kongregation der Jungfrauenschwestern, staatlich anerkannt, Krakau, Woi. Kleinpolen	12 500
62	Tage der Partnerschaft zwischen Nowe Miasteczko und Bad Liebenwerda	Stadtamt Nowe Miasteczko (Neustädtel), Woi. Lebus	7 780
63	Förderung der Kultur Rotenburgs im Landkreis Malbork	Landratsamt Malbork (Marienburg), Woi. Pommern	15 000
64	Deutschkurs für Mitarbeiter der Kreisverwaltung Malbork	Landratsamt Malbork (Marienburg), Woi. Pommern	5 000

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
65	Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen dem Kreis Lidzbark Warmiński und dem Landkreis Emsland als Diskussionsgrundlage über regionale Identitäten im vereinigten Europa	Landratsamt Lidzbark Warmiński (Heilsberg), Woi. Ermland-Masuren	15 000
66	Pilotprojekt – Büro: Begegnungen	Schloss Bröllin e. V., Bröllin, Fahrenwalde	9 450
67	10 Jahre Zusammenarbeit der Partnerstädte Dobczyce und Versmold	Stadt- und Gemeindevorstand von Dobczyce, Woi. Kleinpolen	9 480
68	„Wir müssen nur wollen“ – Nutzen wir unsere Erfahrungen aus den Tätigkeiten bei Non-Profit-Organisationen	Bund Stift e. V., Freiburg	28 850
69	Familienfest	Grundschule in Raszowa, Leśnica (Freiwalde), Woi. Oppeln	2 000
70	Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren	Stadt- und Gemeindeamt Kozienice, Woi. Masowien	3 500
71	Deutsch-polnisches Sporttreffen	Gemeindeverwaltung Parchowo (Parchau), Woi. Pommern	9 800
72	Erntedankfest 2004	Landkreis Pleszew, Woi. Großpolen	10 000
73	Theatersommer in Barlinek	Kulturzentrum in Barlinek (Berlinchen), Woi. Westpommern	12 506
74	Erfahrungsaustausch im Leiten der lokalen Selbstverwaltung	Gemeindedamt Żabno, Woi. Kleinpolen	5 100
75	Kommunalpolitik in den deutschen und polnischen Kreisverwaltungen – ein Besuch im Landkreis Kaiserslautern	Landkreis Olesno (Rosenberg), Woi. Oppeln	9 950
76	Erntefest „Zusammen in Europa“	Gemeinde Jaraczewo, Woi. Großpolen	2 620
77	„Europa für Beamte“ – deutsch-polnischer Workshop	Stadt Nowa Sól (Neusalza), Woi. Lebus	5 000
78	Grenzüberschreitende Zusammenarbeit der Partnerstädte als ein Vorbild für das vereingte Europa – ein Besuch in Eberswalde	Stadtamt Gorzów Wlkp. (Landsberg a. d. Warthe), Woi. Lebus	8 518
79	Gemeinsame Stimme zweier Völker – Errichtung einer Versöhnungsglocke	Stadtamt Gorzów Wlkp. (Landsberg a. d. Warthe), Woi. Lebus	30 000
80	12. Staffellauf „Von Rathaus zu Rathaus“ Cottbus-Zielona Góra	Leichtathletikkklub Zielona Góra (Grünberg), Woi. Lebus	35 000
81	Deutsch-polnischer Herbst Rodowo 2004	Internationales Zentrum für Jugendbegegnung „Camp Rodowo“, Sorkwity (Sorquitten), Woi. Ermland-Masuren	42 050

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
82	Sudeten und Bayerischer Wald als grünes Europadach	Verein Pegaz, Karpacz (Krummhübel), Woi. Niederschlesien	31 975
83	10-jähriges Jubiläum des Vereins Most e. V. Kempen	Staatliche Schlesische Oper in Bytom (Beuthen), Woi. Schlesien	11 180
84	10-jähriges Jubiläum des Vereins Most e. V. Kempen	Stadt- und Gemeindeamt Ulanów, Woi. Vorkarpaten	11 500
85	10-jähriges Jubiläum des Vereins Most e. V. Kempen	Kempener Verein zur Förderung und Unterstützung deutsch-polnischer Aktivitäten „Most“, Kempen	8 550
86	Austausch zwischen Bürgerinnen und Bürgern der Partnerstädte Żmigród und Bargteheide	Gemeinde Żmigród, Woi. Vorkarpaten	3 220
87	Schulungen für polnische Verwaltungsangestellte „Fit für Europa“	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	22 520
88	Akademischer Campus „Integration 2004“	Stiftung für Studenten und Absolventen der Universität Warschau „Universitatis Varsoviensis“, Warschau, Woi. Masowien	21 800
89	9. Freundschaftstreffen von Strzegom	Kulturzentrum Strzegom (Striegau), Woi. Niederschlesien	10 000
90	Bilateraler Erfahrungsaustausch im Bereich der Landwirtschaft und Nahrungsmittelwirtschaft in der Woiw. Westpommern und im Land Schleswig-Holstein	Verein zur Entwicklung der Gemeinde Marianowo (Mariendorf), Woi. Westpommern	12 000
91	Deutsch-polnischer Feuerwehraustausch	Stadt- und Gemeindeamt Rakoniewice, Woi. Großpolen	3 000
92	Verständigung für die Partnerschaft – Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde zwischen Polanów und Gedern	Sport- und Kulturhaus Polanów (Polenow), Woi. Westpommern	10 000
93	Arka Noego – Noahs Kids	Bibel TV Stiftung GmbH, Hamburg	22 000
94	Teilnahme von Jugendlichen aus Polanica Zdrój an der Sportolympiade der Freundschaft	Freundeskreis der Stadt Polanica Zdrój (Bad Altheide), Woi. Niederschlesien	7 000
95	Partnerschaft Landkreis Harburg/Landkreis Wołów (Wohlau) – Möglichkeiten gemeinsamer Aktivitäten und Projekte – ein Besuch in Winsen (Luhe)	Landkreis Harburg, Winsen (Luhe)	30 000
96	Zusammenarbeit bei der Entwicklung einer Wohnsiedlung in Warschau im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Berlin und Warschau	Multimedialer Verein Sadyba, Warschau, Woi. Masowien	15 000

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
97	Erinnerung und Zukunft	Städtisches Kulturzentrum Police (Pöhlitz), Woi. Westpommern	10 000
98	Tage der Partnerschaft	Landkreis Myślibórz (Soldin), Woi. Westpommern	5 620
99	Polnisch-deutscher Folkloretag im Grenzgebiet	Landratsamt Gorzów Wlkp. (Landsberg a. d. Warthe), Woi. Lebus	9 650
100	Internationale Künstlerbegegnung – Workshop für Bildhauer „Plein Air“	Stadtamt in Strzelce Opolskie (Groß Strehlitz), Woi. Oppeln	6 000
101	Erntedankfest in der Gemeinde Chocz	Gemeindeamt Chocz, Woi. Großpolen	5 750
102	Schulungen für Fachkräfte im Rahmen des Projekts „Blauer Regenschirm“ – 2. Etappe	Gesellschaft für Langzeitbehinderte „Blauer Regenschirm“, Olsztyn (Allenstein), Woi. Ermland-Masuren	6 000
103	Partnerschaft in einem neuen Europa	Stadtamt Gorzów Wlkp. (Landsberg a. d. Warthe), Woi. Lebus	32 850
104	Begegnung mit der polnischen und deutschen Kultur während des Erntefestes 2004	Gemeindeamt in Gołuchów, Woi. Großpolen	3 440
105	Gedenk- und Versöhnungsprojekt Nieszawa	Initiativgruppe Zentrales Arbeitslager Potulice e. V., Elsterwerda	4 444
106	Das erste Jahr zusammen in Europa „Deutsch-polnische Tage“	Stadt- und Gemeindeamt Myślibórz (Soldin), Woi. Westpommern	4 000
107	Partnerschaft für die Entwicklung der Zusammenarbeit zwischen den Kreisen Drawsko Pomorskie und Segeberg	Kreis Drawsko Pomorskie (Dramburg), Woi. Westpommern	6 000
108	Erntefest	Gemeindeverwaltung Przelewice (Prellwitz), Woi. Westpommern	3 000
109	Die Rolle der Selbstverwaltung bei der Gestaltung des sozialen und wirtschaftlichen Lebens – ein Besuch in Ingelheim am Rhein	Stadt- und Gemeindeamt Nysa (Neisse), Woi. Oppeln	5 000
110	6. Seniorenwoche im Landkreis Sulęcín	Kreiszentrum für Familienhilfe in Sulęcín (Zielenzig), Woi. Lebus	5 460
111	Deutsches Rezept für polnische Gemeinden – Einführung der deutschen Standards bei Gemeindeverwaltungen in Podlachien	Stiftung zur Entwicklung der Lokalen Demokratie, Warschau, Woi. Masowien	20 000
112	Einrichtung und Ausstattung des Deutsch-Sprachlabors in einer Schule in Jarosławiec (Jershöft)	Gemeinde Postomino (Pustamin), Woi. Westpommern	18 391

	Projekttitlel	Antragsteller	Bewilligt in Zł
113	„Im Bildausschnitt festgehaltene Landschaften des Grenzraums“ – ein deutsch-polnischer Fotowettbewerb	Stadt- und Gemeindekulturzentrum in Witnica (Vietz/Ostbr.), Woi. Lebus	10 000
114	Ein deutsch-polnisches Begegnungs- und Konzertprogramm in Krakau	Evangelisch-Lutherisches Pfarramt zum Guten Hirten, Oberhaching	12 882
115	Eröffnung Centrum Zielna	Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit, Warschau, Woi. Masowien	100 000
116	Vorbereitungsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Teilnahme der Stiftung an der Organisation des Polnischen Jahrs/Deutschen Jahrs 2005-2006	Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit, Warschau, Woi. Masowien	50 000
117	4. Internationale Sportfestspiele für organtransplantierte Kinder in Zakopane	Stiftung Gemeinsam für Transplantation, Warschau, Woi. Masowien	35 000
118	Studententreffen BRIDGE 4	AIESEC Polen, Regionalkomitee bei der Universität Warschau, Woi. Masowien	7 430
119	Apener Herbstmarkt	Gemeindeverwaltung Gizałki, Woi. Großpolen	4 000
120	Fortbildungsseminar: „Fit für Europa – Beantragung, Verwendung und Abrechnung von europäischen Fördermitteln“	Verwaltungsfachhochschule in Białystok, Woi. Podlachien	16 100
121	Besuch der Freunde aus Bamberg in Posen	Gesellschaft der Posener Bamber, Posen, Woi. Großpolen	5 000
122	Kleine Partnerschaft – große Freundschaft	Freiwillige Feuerwehr in Bysław, Woi. Kujawien-Pommern	5 000
123	Klub Kiwanis International in Czaplinek	Kiwanis Internationaler Klub Czaplinek (Tempelburg), Woi. Westpommern	4 600
124	Besuch einer FIME-Delegation (Internationaler Bund der Europahäuser)	Polnischer Verein „Europa-Haus“, Warschau, Woi. Masowien	8 550
	<b>Zusammen</b>	<b>124 Zuschüsse</b>	<b>1 876 881</b>

Das Thema Europäische Union ist seit Jahren fester Bestandteil der SdpZ-Projekte. Polens Beitritt zur Europäischen Union am 1. Mai 2004 bewirkte, dass Ereignisse, die die europäische Idee propagierten, zu einem Schwerpunkt der Stiftungsarbeit wurden. Wir bezuschussten 47 Projekte in einer Gesamthöhe von 1.237.571 Zł.

## Die Jugend feiert den ersten Tag in der EU

Der Tag des EU-Beitritts Polens wurde in Gliwice (Gleiwitz) gefeiert. Es traten Musikbands, Tanz- und Theatergruppen auf. Außerdem wurden Stände mit Informationsmaterialien zu den EU-Mitgliedsländern und den Beitrittsländern sowie Quiz und Wettbewerbe zu Europathemen organisiert. An der Feier nahmen Delegationen der Gleiwitzer Partnerstädte teil, u. a. aus Dessau und Bottrop. Hauptveranstalter war das Haus der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit in Gliwice.



## Niederschlesische Europatage

Vom 15.-19. Mai 2004 fand in Duszniki Zdrój (Bad Reinerz) ein Seminar zu den Aufgaben und Funktionen des Europäischen Parlaments statt. Der Hauptveranstalter, das Europakomitee in Wałbrzych (Waldenburg), lud 35 Teilnehmer ein, darunter Beamte, Lehrer, Journalisten und Studenten. Themen des Seminars waren Probleme, mit denen das Europa von heute zu kämpfen hat, man diskutierte über politisches Marketing und die europäische Verfassung. Im Kurpark wurde ein Europäisches Picknick veranstaltet, während dessen die Bürger Gelegenheit hatten, die Kandidaten zum Europaparlament kennen zu lernen.



## Euroregion ohne Grenzen

Die Partnergemeinden Otmuchów und Bernkastel-Kues präsentierten anlässlich der Feierlichkeiten zum EU-Beitritt Polens ihr kulturelles Schaffen. Zwischen den Gemeinden besteht seit zehn Jahren eine Partnerschaft. Im Rahmen des Projekts wurden Ausstellungen, Verkaufsstände mit Volkskunst, Konzerte, Sportturniere und Feuerwehrwettkämpfe organisiert.





	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
1	Konferenz: „Die Situation der ethnischen Minderheiten nach dem EU-Beitritt Polens“ in Olsztyn (Allenstein)	Haus der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit, Gliwice (Gleiwitz), Woi. Schlesien	30 000
2	„Polen – Deutschland und die Erweiterung der Europäischen Union“	Handelshochschule, Forschungszentrum für Deutsche Wirtschaft, Fakultät für Weltwirtschaft, Warschau, Woi. Masowien	48 360
3	Deutsch-polnische Konferenz der Schuldirektoren der Oberschulen in Stettin	Stiftung für Entwicklung der Lokalen Demokratie – Schulungszentrum in Stettin, Woi. Westpommern	26 100
4	Aufenthalt des Chors Singkreis Lienen im Rahmen des Feliks-Nowowiejski-Festivals und das Konzert „Willkommen in der EU“	Verband „Das polnisch-deutsche Jugendzentrum“ in Olsztyn (Allenstein), Woi. Ermland-Masuren	14 850
5	Internationale Konferenz: „Regionale Zusammenarbeit an der Ostgrenze Polens“	Polnisch-Litauische Wirtschaftskammer, Suwałki, Woi. Podlachien	29 700
6	Internationale Konferenz: „Das Wissen über die EU in der Bildung und in der Informationstätigkeit auf regionaler und lokaler Ebene“	Universität Warschau, Historische Fakultät, Institut für Wissenschaftliche Information und Buchkunde, Warschau, Woi. Masowien	12 000
7	Agrarpolitik der EU – Erfahrungsaustausch zwischen Landwirten aus Sachsen-Anhalt und der Lubliner Region	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	19 800
8	Polen in der EU – deutsche und polnische Landfrauen im Dialog	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	17 520
9	Erfahrungsaustausch über die Berufsausbildung der Jugendlichen in Deutschland und Polen	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	16 440
10	„Euroregion ohne Grenzen“ – Otmuchów 2004	Stadtamt in Otmuchów (Ottmucha), Woi. Oppeln	24 000
11	Europäische Initiativen zur Integration polnischer und deutscher NGOs	Regionales Zentrum zur Unterstützung von Nichtregierungsorganisationen, Wałbrzych (Waldenburg), Woi. Niederschlesien	29 640
12	Studentenaustausch unter dem Motto „Die Grenzen Europas oder Europa der Grenzen?“	Europäische Józef-Tischner-Hochschule, Krakau, Woi. Kleinpolen	40 000
13	Deutsch-Polnisches Internetquiz	Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V., Leipzig	35 000
14	Seminar: „Leader der lokalen Selbstverwaltungen – Möglichkeiten der Gewinnung von Fördermitteln aus dem EU-Strukturfonds für Regionalentwicklung“	Andrzej-Bączkowski-Zentrum für soziale Partnerschaft „Dialog“, Warschau, Woi. Masowien	21 500

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
15	„Das längste Bild des vereinten Europa“ – ein Kunstprojekt	Stadtamt Świnoujście (Swinemünde), Woi. Westpommern	40 000
16	Niederschlesische Europatage – das Europäische Parlament – unsere erste Wahl	Europakomitee, Wałbrzych (Waldenburg), Woi. Niederschlesien	21 680
17	Deutsche und polnische Jugendliche auf dem Weg nach Europa	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	15 000
18	Beitrag polnischer und deutscher Jugendlicher zur Verständigung und Zusammenarbeit in Europa – Nowa Kaletka b. Olsztyn (Hermannsort b. Allenstein)	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	15 000
19	Workshop „Deutsche und Polen. Nachbarschaft auf neuer Basis“	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	22 540
20	Journalistenbegegnung „Kulturwerkstatt Grenzregion“	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	16 240
21	Wissenschaftliche Konferenz: „Implikationen der deutsch-polnischen Perspektiven des europäischen Integrationsprozesses“	Jagiellonen-Universität, Institut für Politische Wissenschaften, Krakau, Woi. Kleinpolen	18 000
22	Bedeutung der Fördermittel für den ländlichen Raum – deutsche Erfahrungen und polnische Erwartungen – eine Konferenz in Wdzydze Kiszewskie (Sanddorf)	Verband der ländlichen Arbeitgeber, Bydgoszcz (Bromberg), Woi. Kujawien-Pommern	24 000
23	EU - Entwicklungschancen – Seminar	Gemeinde Namystów (Namslau), Woi. Oppeln	5 000
24	Lokale Jugendbankinitiativen in der deutsch-polnischen Grenzregion	Polnische Kinder- und Jugendstiftung, Warschau, Woi. Masowien	40 000
25	Berufsbildung im Bereich des Umweltschutzes als eine Plattform des Erfahrungsaustausches und eine Brücke für wirtschaftliche Zusammenarbeit	Danziger Wasserstiftung, Danzig, Woi. Pommern	10 000
26	Seit 12 Stunden in der EU	Gemeindeamt Kołbaskowo (Kolbitzow), Woi. Westpommern	10 000
27	Die kommunale Abfallwirtschaft vor dem Hintergrund des EU-Rechts	Kreis Borken (Münsterland)	16 530
28	Elektronisches Lesekonzert in Zittau am 1.5.2004 anlässlich der EU-Erweiterung	Musikband Die Kulturtechniker, Köln	2 000

	Projekttitle	Antragsteller	Bewilligt in Zł
29	Doktorandenkolloquium: „Gemeinsame und getrennte Entwicklungspfade im (post-)sozialistischen Europa“	Deutsch-Französisches Forschungszentrum für Sozialwissenschaften Centre Marc Bloch, Berlin	25 808
30	Journalistenbegegnung in der deutsch-polnischen Grenzregion in Łomnica (Lomnitz)	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	12 000
31	Workshop: „Deutsche und Polen. Nachbarschaft auf neuer Basis“	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	26 580
32	Lehrerbegegnung: „Auf der Suche nach Gemeinsamkeiten“ (Breslau, Kreisau, Łomnica/Lomnitz)	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin	10 000
33	Die Jugend feiert den ersten Tag in der EU	Haus der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit, Gliwice (Gleiwitz), Woi. Schlesien	30 500
34	Deutsche und Polen im vereinten Europa	Gesellschaftlicher Bildungsverein – Ortsgruppe Nr. 93 in Mikołajki (Nikolaiken), Woi. Ermland-Masuren	18 000
35	Was bringt Europa den polnischen Frauen?	Deutsche Gesellschaft e. V. – Verein zur Förderung politischer, kultureller und sozialer Beziehungen in Europa, Berlin.	21 180
36	Bedarfsanalyse für grenzüberschreitende Online-Dienste in der Grenzregion in Brandenburg und der Woi. Lebus	Heinrich-Böll-Stiftung in Brandenburg, Potsdam	42 269
37	Euroregionaler Wissenswettbewerb über die Europäische Union	Studentenverband Kontra-ST, Stettin, Woi. Westpommern	34 530
38	Seminare am Europa-Institut in Bocholt 2004/2005	Stiftung zur Förderung der polnischen Gemeinden, Warschau, Woi. Masowien	48 000
39	„Schulverwaltung und Organisation der Bildung in Deutschland“ – Seminare	Union Europäischer Föderalisten – Polen, Lodz, Woi. Lodz	24 000
40	Eröffnungskonferenz zum Projekt „Polen und Deutsche – zusammen oder getrennt“ in Posen	Rotary Club International – Warschau Altstadt, Warschau, Woi. Masowien	5 000
41	Ein neues Europa – eine neue Nachbarschaft	Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit, Warschau, Woi. Masowien	80 000
42	Grenzregime. Die Erweiterung der Europäischen Union und die Auswirkungen auf Migrantinnen in Polen und in Deutschland.	Polnischer Sozialrat e. V., Berlin	5 986

	Projekttitlel	Antragsteller	Bewilligt in Zł
43	Deutsch-polnisch-französische Konferenz „Internationale Zusammenarbeit und die Vielfalt der Selbstverwaltungssysteme in Europa“	Fachhochschule für Öffentliche Verwaltung in Kielce, Woi. Heilig-Kreuz-Bergland	5 000
44	Konferenz: „Standards der öffentlichen Verwaltung in der Europäischen Union“	Verein für Fortbildung in der Öffentlichen Verwaltung, Białystok, Woi. Podlachien	5 000
45	Informations- und Bildungskampagne: „Die Mitgliedschaft Polens in der EU als ein wichtiger Faktor der gutnachbarlichen und freundschaftlichen Beziehungen zwischen Polen und Deutschland“ (Realisierung 2005)	Haus der Deutsch-Polnischen Zusammenarbeit, Gliwice (Gleiwitz), Woi. Schlesien	161 280
46	Internationale Konferenz: „Deutschland und Polen und ihre ökonomische Verantwortung im vereinten Europa“	Handelshochschule, Kolleg für Weltwirtschaft, Lehrstuhl für Internationale Wirtschaftsorganisationen, Warschau, Woi. Masowien	43 666
47	Internationale Konferenz: „Polen, Deutschland als Mitgliedsstaaten der EU und ihre ökonomische Politik“ – der deutsche Teil	Institut der Deutschen Wirtschaft, Köln	17 873
	<b>Zusammen</b>	<b>47 Zuschüsse</b>	<b>1 237 571</b>

# Ausbau des SdpZ-Sitzes

Die Finanzmittel der Stiftung stammen seit einigen Jahren ausschließlich aus den Kapitalzinsen. Die Sanierung des bisherigen Stiftungssitzes und dessen Erweiterung um zwei moderne Bürohäuser wird zu Mieteinnahmen führen, mit denen zukünftig die anfallenden Verwaltungskosten der Stiftung gedeckt sowie die für die Projektförderung vorgesehenen Mittel aufgestockt werden.

## Der Gebäudekomplex „Zentrum Zielna“

entsteht an einem außerordentlich geschichtsträchtigen Ort Warschau. Der hohe Bau in der Zielna-Straße bildete vor dem Ersten Weltkrieg mit dem angrenzenden, niedrigeren Haus – dem gegenwärtigen Sitz der SdpZ – eine Gebäudeeinheit, in der die erste Telefonzentrale Warschaus untergebracht war. Beide Gebäude wurden in den Jahren 1904-1910 vom schwedischen Unternehmen Cedergren im Stile der Nordischen Moderne errichtet. Das hohe Gebäude war der erste „Wolkenkratzer“ im Zarenreich und zugleich auch der erste in Warschau. 1922 übernahm die „Polnische Telefon-Aktiengesellschaft“ (PAST) beide Gebäude, die fortan „Pasta“ genannt wurden. In der Nachkriegszeit, als dort verschiedene Institutionen einzogen, haben sich die Namen „Große Pasta“ und „Kleine Pasta“ eingebürgert. Ein historisches Ereignis ist die Einnahme der von einer starken deutschen Einheit verteidigten „Großen Pasta“ durch die Warschauer Aufständischen im August 1944. Heute beherbergt sie die Büros

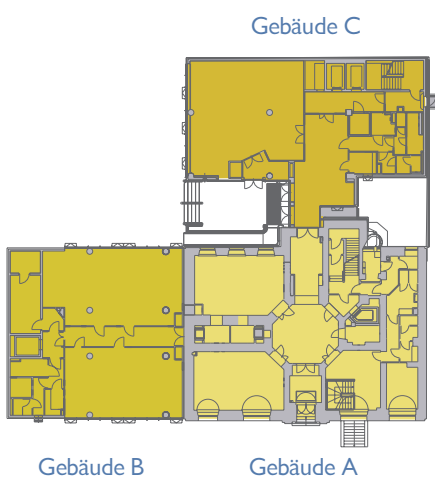


von Kombattantenorganisationen, u. a. des Weltbunds der Soldaten der Heimatarmee, der Stiftung des Polnischen Untergrundstaats und die Gesellschaft der 'Grauen Reihen'.

## Dank der SdpZ erstrahlt das historische Gebäude „Kleine Pasta“ nach und nach wieder in seinem alten Glanz

Nach der Erneuerung der Fassade wurde 2004 eine Stahlkonstruktion zur Aufstockung des Gebäudes errichtet und neue, originalgetreue Fenster mit Eichenholzrahmen eingebaut. Mitte des Jahres wurde mit der Sanierung des Gebäudes begonnen, das nach dem Krieg nur provisorisch wieder instand gesetzt worden war. Besondere Probleme bereitet die Renovierung der feuchten Kellerräume, die, mit dem Erdgeschoss zusammengelegt, ein renommiertes Warschauer Restaurant beherbergen werden.

Das Gebäude „Kleine Pasta“ (Gebäude A) wird im „Zentrum Zielna“ mit den beiden entstehenden Gebäuden B und C verbunden sein. Der Komplex umfasst eine Fläche von insgesamt 6593qm für moderne Büro-, Geschäfts- und Konferenzräume. Die drei eigenständigen Gebäude können bis zur 6. Etage zu in sich geschlossenen Einheiten miteinander verbunden werden. Der gesamte Gebäudekomplex wird Ende 2005 seiner Bestimmung übergeben .



# A



Im „Zentrum Zielna“ stehen drei Tagungsräume zur Verfügung: der Saal *Warschau* mit einer Fläche von 85m<sup>2</sup>, der Saal *Berlin* mit einer Fläche von 60m<sup>2</sup> (beide Säle können zu einem 145m<sup>2</sup> großen Raum verbunden werden) sowie der Saal *Europa* mit einer Fläche von 80m<sup>2</sup>. Alle Räume sind mit einer Konferenzanlage und einer Lautsprecheranlage, einer Simultandolmetschanlage und einer Multimedia-Ausstattung für Präsentationen in Bild (u. a. Multimediaprojektoren und Dokumentenkameras) ausgestattet. Alle Säle haben Internetzugang für die Tagungsteilnehmer und sind mit weiteren Geräten und Anlagen ausgestattet, die die professionelle Durchführung von Schulungen, Seminaren, Konferenzen und Meetings erleichtern. Jeder Raum kann nach Bedarf umgestaltet werden.

## Weitere Informationen erteilen Ihnen:

- Marcin Szota**      Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit, Tel. 022/338 62 70,  
E-Mail: [konferencja@centrumzielna.com.pl](mailto:konferencja@centrumzielna.com.pl)
- Andrzej Sokół**      Stiftung für deutsch-polnische Zusammenarbeit, Tel. 022/338 62  
54, E-Mail: [sokol@fwpn.org.pl](mailto:sokol@fwpn.org.pl)
- Bartosz Mierzwiak**      Firma Jones Lang Lasalle, Tel. 022/330 66 00,  
E-Mail: [www.joneslanglasalle.pl](http://www.joneslanglasalle.pl)



Das historische Gebäude der „Kleinen Pasta“

Die Fassade vor der Renovierung,



Die Fassade nach der Renovierung

## Bilanz

		Stand zum	
		31.12.2003	31.12.2004
	<b>Aktiva</b>		
<b>A.</b>	<b>Anlageaktiva</b>	<b>34.349.116,06</b>	<b>57.528.765,05</b>
I.	Immaterielle Werte und Rechte	-----	26.102,71
	1. Andere immaterielle Werte und Rechte	-----	26.102,71
II.	Sachliche Anlageaktiva	33.611.225,85	56.922.559,59
	1. Sachanlagen	13.527.981,81	31.143.563,95
	a). Grundstücke	2.417.379,94	2.362.697,53
	b). Gebäude und Bauten	10.959.580,03	28.569.629,11
	c). Technische Anlagen und Maschinen	35.768,06	41.497,72
	d). Transportmittel	79.868,52	135.821,02
	e). Sonstige Sachanlagen	35.385,26	33.918,57
	2. Sachanlagen im Bau	20.083.244,04	25.478.995,64
	3. Anzahlungen auf Sachanlagen im Bau	-----	300.000,00
III.	Langfristige Investitionen	737.890,21	580.102,75
	1. Langfristige Finanzanlagen	737.890,21	580.102,75
	a) von sonstigen Trägern – Darlehen	737.890,21	580.102,75
<b>B.</b>	<b>Umlaufaktiva</b>	<b>364.605.890,19</b>	<b>347.584.566,90</b>
I.	Vorräte	-----	-----
II.	Kurzfristige Forderungen	360.736,73	104.977,88
	1. aus Lieferungen und Dienstleistungen	131.293,06	15.199,38
	2. aus Steuern und Sozialversicherung	229.167,38	89.778,50
	3. Sonstige	276,29	-----
III.	Kurzfristige Investitionen	361.988.697,06	343.732.640,10
	1. Kurzfristige Finanzaktiva	361.988.697,06	343.732.640,10
	a) von sonstigen Trägern – Darlehen	-----	210.691,46



## Bilanz

		Stand zum	
Aktiva		31.12.2003	31.12.2004
	b) Geldmittel in der Kasse und auf Konten	361.988.697,06	343.521.948,64
IV.	Kurzfristige Rechnungsabgrenzungsposten	2.256.456,40	3.746.948,92
	<b>SUMME DER AKTIVA (A + B)</b>	<b>398.955.006,25</b>	<b>405.113.331,95</b>
Passiva			
A.	Eigenkapital	398.352.053,58	401.810.734,12
I.	Grundkapital	401.373.671,36	401.376.667,43
II.	Kapital aus der Aktualisierung der Bewertung	3.413,87	417,80
IV.	Gewinn (Verlust) aus den Vorjahren	-----	-----
V.	Gewinn (Verlust) netto	- 3.025.031,65	+ 433.648,89
B.	Verbindlichkeiten und Rückstellungen auf Verbindlichkeiten	602.952,67	3.302.597,83
I	Rückstellungen auf Verbindlichkeiten	-----	-----
II.	Langfristige Verbindlichkeiten	-----	-----
III.	Kurzfristige Verbindlichkeiten	601.534,64	3.302.597,83
	1. gegenüber sonstigen Trägern	601.534,64	3.302.597,83
	a. aus Lieferungen und Dienstleistungen	556.853,51	3.242.615,09
	b. aus Steuern und Sozialversicherung	39.828,65	55.210,14
	c. aus Löhnen und Gehältern	3.220,00	4.110,40
	d. sonstige	1.632,48	662,20
	2. Sonderfonds	-----	-----
IV.	Rechnungsabgrenzungsposten	1.418,03	-----
	<b>SUMME DER PASSIVA (A + B)</b>	<b>398.955.006,25</b>	<b>405.113.331,95</b>



Der Jahresabschluss der Stiftung wurde von der Rechnungsprüfungsfirma Finans-Servis GmbH, Warschau, Kopernika 30, geprüft.

„Der geprüfte Jahresabschluss, der Zahlenangaben und Erläuterungen enthält:

- a) Stellt die für die Beurteilung der Vermögensverhältnisse und der finanziellen Situation der geprüften Einheit zum 31.12.2004 wesentlichen Informationen sowie das Finanzergebnis für den Zeitraum vom 1.1.2004 bis 31.12.2004 ordnungsgemäß und klar dar.
- b) Wurde in den wesentlichen Aspekten gemäß den im oben genannten Gesetz festgelegten Grundsätzen der Rechnungslegung und auf der Grundlage vorschriftsmäßig geführter Rechnungsbücher angefertigt.
- c) Steht im Einklang mit den Rechtsvorschriften, die auf den Inhalt des Jahresabschlusses Einfluss haben.

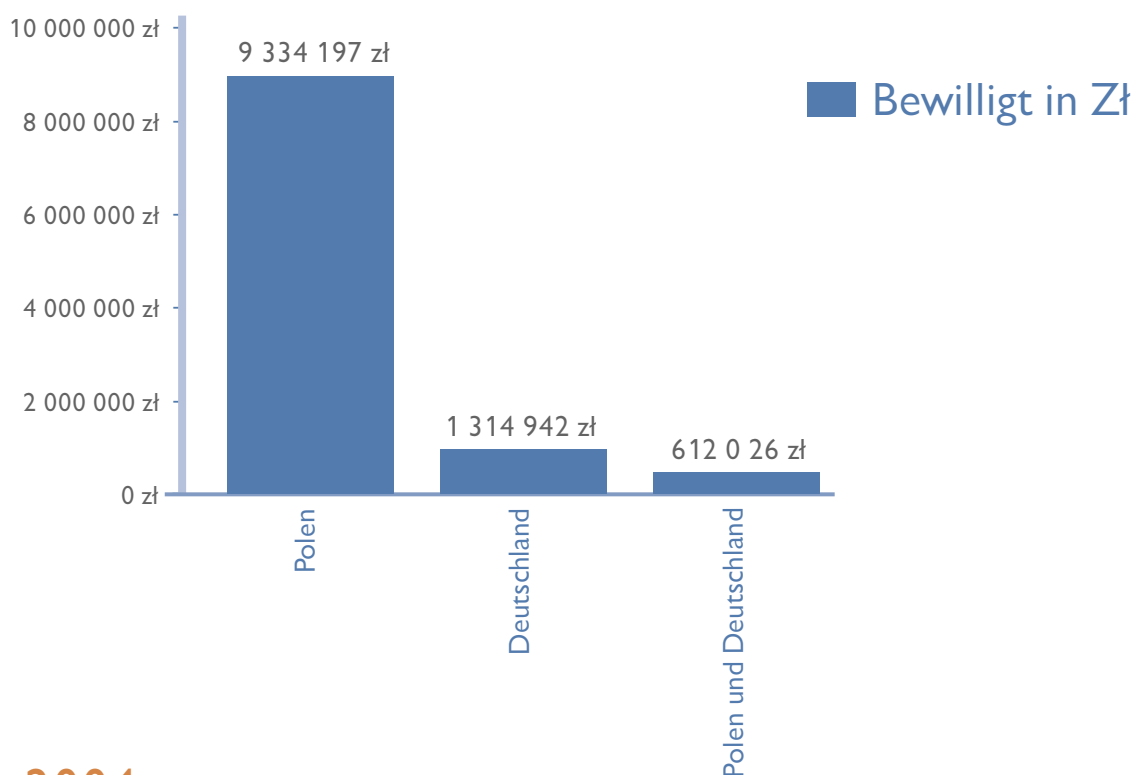
Der Jahresbericht über die Tätigkeit der Stiftung ist im Sinne von Art. 49 Abs. 2 des Gesetzes vollständig und die darin enthaltenen Informationen stehen damit im Einklang.“

(Aus dem Gutachten von Hanna Kulawik, einer unabhängigen Wirtschaftsprüferin, die in die Liste der zur Prüfung von Finanzberichten berechtigten Subjekte unter der Nummer 9432/7572 eingetragen ist).

## Bewilligte Zuschüsse 2004

### A. Aufteilung der Zuschüsse nach dem Durchführungsland

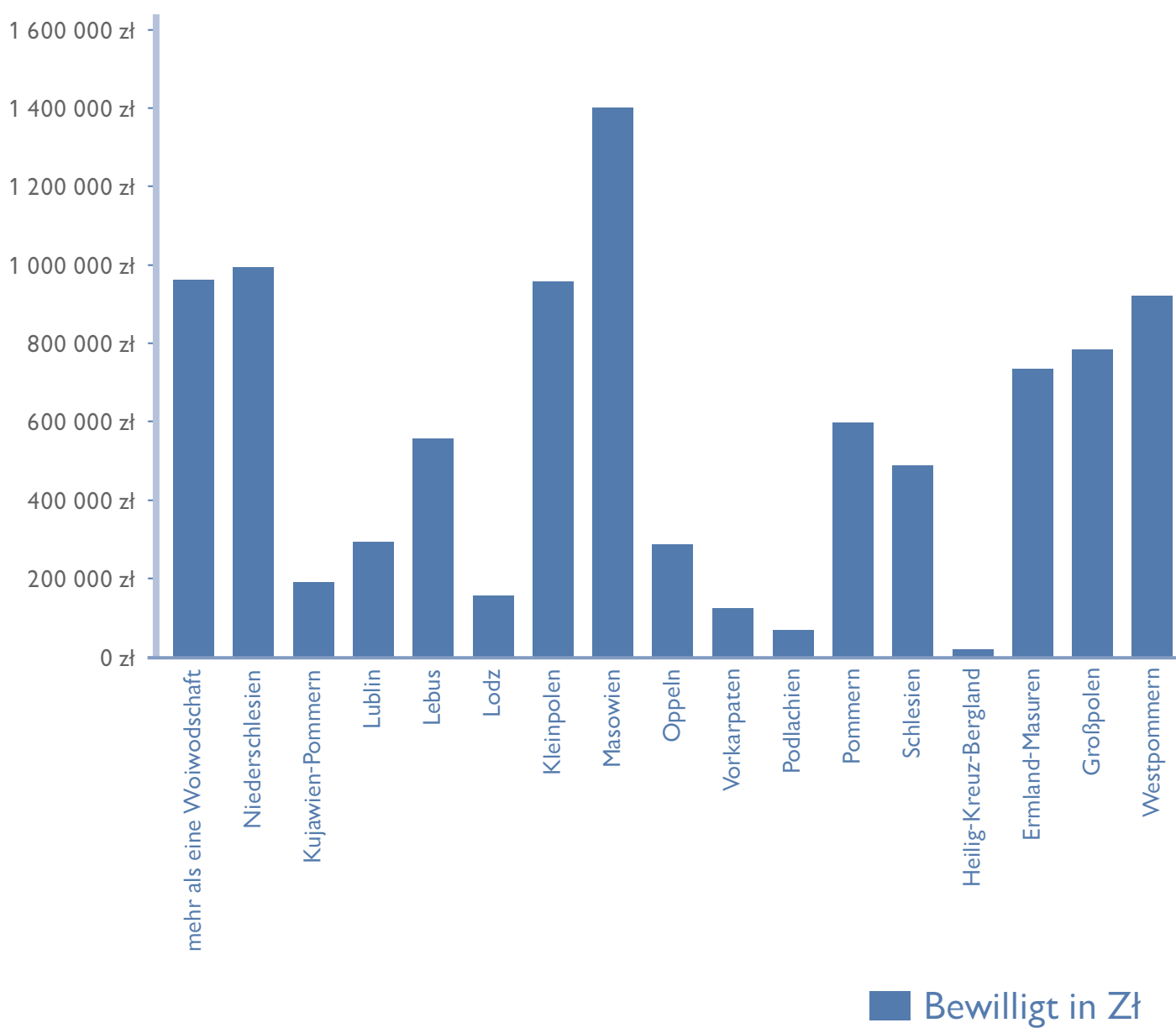
	Land der Projektdurchführung	Zahl der Projekte	Bewilligt in Zł	Anteil an der bewilligten Gesamtsumme in %
1	Polen	424	9 334 197	82,89%
2	Deutschland	65	1 314 942	11,68%
3	Polen und Deutschland	23	612 026	5,43%
	<b>Zusammen</b>	<b>512</b>	<b>11 261 165</b>	<b>100%</b>



## B. In Polen durchgeführte Projekte nach Woiwodschaften

Summe der Zuschüsse für in Polen durchgeführte Projekte - 100 %

	Ort des Projekts	Zahl der Projekte	Bewilligt in Zł	Anteil der bewilligten Beträge an der Gesamtsumme der Zuschüsse in %
1	mehr als eine Woiwodschaft	15	949 499	10,17%
2	Niederschlesien	47	987 115	10,58%
3	Kujawien-Pommern	11	173 564	1,86%
4	Lublin	13	291 140	3,12%
5	Lebus	33	556 371	5,96%
6	Lodz	7	136 088	1,46%
7	Kleinpolen	47	953 306	10,21%
8	Masowien	52	1 407 683	15,08%
9	Oppeln	18	269 791	2,89%
10	Vorkarpaten	7	107 000	1,15%
11	Podlachien	2	45 800	0,49%
12	Pommern	29	632 070	6,77%
13	Schlesien	17	506 558	5,43%
14	Heilig-Kreuz-Bergland	1	5 000	0,05%
15	Ermland-Masuren	29	698 620	7,48%
16	Großpolen	41	731 805	7,84%
17	Westpommern	55	882 787	9,46%
	<b>Zusammen</b>	<b>424</b>	<b>9 334 197</b>	<b>100%</b>





## Ryszard Ławniczak **Ko-Vorsitzender des Stiftungsrates**

Professor der Wirtschaftswissenschaften an der Wirtschaftsakademie in Posen, Fachgebiete: internationale Wirtschaftsbeziehungen und Public Relations, internationale Körperschaften und Globalisierung; Mitglied in Aufsichtsräten von Staatsunternehmen und Handelsgesellschaften, 1995-1999 Mitglied des Rates für Sozial-Wirtschaftliche Strategie bei der Kanzlei des Premierministers, seit 1997 Berater des Präsidenten der Republik Polen, seit 1998 Sekretär des Teams ehrenamtlicher Wirtschaftsberater des Präsidenten der Republik Polen und Vertreter des Präsidenten der Republik Polen in der Kommission für Bankenaufsicht.

## Zygmunt Alojzy Cybulski **Mitglied des Stiftungsrates**

Dr. habil., außerordentlicher Professor an der Fakultät für Fertigungstechnik und Chemische Technologie der Technisch-Landwirtschaftlichen Akademie in Bydgoszcz (Bromberg), Abgeordneter zum Sejm der Republik Polen der 2. Wahlperiode, Senator der Republik Polen der 5. Wahlperiode, Mitglied des Beratungskomitees des Internationalen Symposiums für Interkalierte Verbindungen (1991-2003). Stipendiat der Humboldt-Stiftung (1973-1974), Mitglied der Polnischen Chemischen Gesellschaft und des Polnischen Lehrerverbandes, 1993-2002, 2005 – Präsident des Bundes der Polnischen Lehrerverbände an Hochschulen und in der Wissenschaft, 1997-2002 Mitglied des Präsidiums der Gesamtpolnischen Gewerkschaftsallianz OPZZ, 1999-2003 Stellvertretender Vorsitzender des Woiwodschaftsrates SLD (Bündnis der Demokratischen Linken) in Bydgoszcz, Mitglied des Landesrates SLD, 2003 bis 1.05.2004 Beobachter im Europäischen Parlament, 1.5. – 21.7.2004 Mitglied des Europäischen Parlaments.

## Tadeusz Iwiński **Mitglied des Stiftungsrates**

Mag. Ing. der Chemie, Dr. habil. im Bereich internationale Beziehungen, Professor der Geisteswissenschaften, Autor von Büchern über politische Systeme und internationale Beziehungen, Stellvertretender Vorsitzender des Polnischen Rates für Asien und Pazifik, Professor der Universität von Ermland und Masuren, Abgeordneter zum Sejm der 1., 2. und 4. Wahlperiode, Vorsitzender der Delegation des Sejms und Senats zur Parlamentarischen Versammlung des Europarates, Vizepräsident der Parlamentarischen Versammlung des Europarates, 2003-2004 Beobachter im Europäischen Parlament und 2004 Mitglied des Europäischen Parlaments, Mitglied des Landesvorstandes SLD (Bündnis der Demokratischen Linken), 2001-2004 Staatssekretär in der Kanzlei des Premierministers, verantwortlich für internationale Angelegenheiten.

## Jan Rzymek **Mitglied des Stiftungsrates**

Dr. Ing., Studium der Geologie an der Akademie für Bergbau und Hüttenwesen in Krakau und Philosophie an der Jagiellonen-Universität sowie des Umweltschutzes an der Technischen Hochschule Dresden, Stipendiat des Goethe-Instituts und des Europäischen Parlaments, 1999-2000 Vizemarschall der Woiwodschaft Schlesien, Abgeordneter zum Sejm der Republik Polen der 10., 1., 3., 4. Wahlperiode, währenddessen Mitarbeit im Ausschuss für Umweltschutz und im Auswärtigen Ausschuss, Vorsitzender der Deutsch-Polnischen Gruppe in der Interparlamentarischen Union und stellv. Vorsitzender des Vorstands der Interparlamentarischen Union, Delegierter des Sejms zum Europarat.

## Jerzy Sułek **Mitglied des Stiftungsrates**

Diplomat und Wissenschaftler, Dr. habil., Studium an der Hochschule für Auslandsdienst, 1966-1981 im Polnischen Institut für Internationale Angelegenheiten, 1961-1966 und 1981-1997 im Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten, 1989-1991 Leiter der Regierungsdelegation der Republik Polen für die Verhandlungen mit der Bundesrepublik Deutschland über den Grenzvertrag vom 14.11.1990 und den Vertrag über gute Nachbarschaft vom 17.6.1991 sowie bei den Zwei-plus-Vier-Verhandlungen 1990, 1991-1997 Gesandter, Leiter der Außenstelle der Botschaft der Republik Polen in Berlin, 1997-1998 Vizeminister der Nationalen Verteidigung, seit 2000 außerordentlicher Professor an der Handelshochschule in Warschau, seit 24.10.2001 Vorstandsvorsitzender der Stiftung Deutsch-Polnische Versöhnung.

## Markus Meckel **Ko-Vorsitzender des Stiftungsrates**

Pfarrer, Theologiestudium in Naumburg und Berlin, oppositionelle politische Arbeit seit den 70er Jahren, 1989 mit Martin Gutzeit Initiator der Gründung der Sozialdemokratischen Partei in der DDR (SDP), 1990 amtierender Vorsitzender der SPD-Ost, Mitglied der Volkskammer der DDR und Außenminister der DDR, Mitglied des Bundestages seit 1990, seit 1994 Vorsitzender der Deutsch-Polnischen Parlamentariergruppe des Deutschen Bundestages, stellvertretender außenpolitischer Sprecher der SPD-Fraktion, seit 1991 Mitglied und seit 1998 Leiter der Deutschen Delegation in der Parlamentarischen Versammlung der NATO, von November 2000 bis November 2002 Vizepräsident der Parlamentarischen Versammlung der NATO.



## Hans-Jürgen Heimsoeth **Mitglied des Stiftungsrates**

1976/1977 Staatsexamen in Geschichte, Philosophie und Germanistik, Universität Freiburg, 1979 Diplom "Institut d' Etudes Politiques" in Paris, 1987 Promotion an der Universität Freiburg, 1983-1987 Botschaft Bukarest und Botschaft Moskau, 1987-1989 Ständiger Vertreter, Botschaft Mogadischu, 1989-1994 Persönlicher Referent des Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker, 1994-1997 Leiter der Wirtschaftsabteilung, Botschaft Brasilia, 1997-2000 Leiter der politischen Abteilung, Botschaft Warschau, 2000-2001 Ostseebeauftragter des Auswärtigen Amtes, Vorsitzender des Ausschusses Hoher Beamter des Ostseerats, 2001-2004 Koordinator für Ostseepolitik, Leiter des Referats für Ostmitteleuropa, baltische und nordische Staaten und den Ostseerat, seit 2004 Leiter des Referats Mitteleuropa, Benelux-Staaten und grenzüberschreitende Zusammenarbeit.

## Dietmar Nietan **Mitglied des Stiftungsrates**

Angestellter, ab 1985 Studium der Biologie und Sozialwissenschaften an der Universität Köln, seit 1981 Mitglied der SPD, seit 1994 Abgeordneter im Kreistag Düren, seit 1998 Mitglied des Bundestages, Mitglied des Auswärtigen Ausschusses und des Ausschusses für die Angelegenheiten der Europäischen Union des Bundestages, Mitglied des Stiftungsrates der Internationalen Jugendbegegnungsstätte in Oświęcim, Mitglied des Kuratoriums der Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft in Berlin.

## Katherina Reiche **Mitglied des Stiftungsrates**

Diplomchemikerin, Studium in Potsdam, in den USA und in Finnland, 1992 Eintritt in die Junge Union, 1996 in die CDU, Mitglied der Frauen-Union, Mitglied des Bundestages seit 1998, Mitglied des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung des Bundestages, seit 2000 Beauftragte der CDU/CSU-Bundestagsfraktion für die Beziehungen zur Republik Polen, stellv. Vorsitzende der Deutsch-Polnischen Parlamentariergruppe, Mitglied des Kuratoriums der Stiftung Begegnungsstätte Gollwitz, Berlin.

## Elisabeth Weber **Mitglied des Stiftungsrates**

Doktor der Geisteswissenschaften, Studium der Theaterwissenschaft und Germanistik in Köln, Wien und ab 1962 in Berlin, 1969 Promotion, aktive Beteiligung an der Studentenbewegung mit allen Höhen und Tiefen, Arbeit in Verlagen, Lehrerin Deutsch für Ausländer an der Universität Köln, August 1981 erste Reise nach Polen, der viele folgten. Ab 1984 Mitarbeiterin der Abgeordneten Milan Horacek, dann Ulrich Fischer, dann Dr. Helmut Lippelt der Bundestagsfraktion der Grünen. 1990 Leiterin des Berliner Verbindungsbüros der grünen Bundestagsfraktion zur Volkskammerfraktion Bündnis 90/Die Grünen. Viele politische Reisen nach Warschau, Moskau, Kiew, Lemberg, Riga. Seit 2003 im Ruhestand. Ehrenamtliches Engagement im Lew-Kopelew-Forum in Köln, in Gremien der Heinrich-Böll-Stiftung, in der Stiftung Deutsch-Russischer Austausch, im Beraterkreis der Marion Dönhoff-Stiftung.

# Vorstand der Stiftung



## Kazimierz Działocha

### **Ko-Vorsitzender des Vorstands seit 2003**

Professor Dr. habil., Verfassungsrechtler, Politiker, Hochschullehrer der Universität Breslau. Verfassungsrichter a. D., Senator der 3. Wahlperiode, Sejmabgeordneter der 3. Wahlperiode. Spezialist für Staatsrecht und Autor zahlreicher wissenschaftlicher Arbeiten auf diesem Gebiet. Mitglied u. a.: Exekutivkomitee des International Association of Constitutional Law (IACL), Internationale Akademie für komparatives Recht mit Sitz in Paris, Breslauer Wissenschaftliche Gesellschaft, Polnische Gesellschaft für Verfassungsrecht (Ehrenpräsident), Internationale Juristenkommission, Komitee für Rechtswissenschaften der Polnischen Akademie der Wissenschaften.



## Włodzimierz Konarski

### **Vorstandsmitglied – geschäftsführender Direktor seit 2003**

Berufsdiplomat, Botschafter a. D. in Madrid, Stockholm und Wien, Sejmabgeordneter der 2. und 3. Wahlperiode, Mitglied der Nordatlantischen Versammlung, ehem. Berater des Ministers für Nationale Verteidigung sowie des Premierministers.



## Stanisław Sulowski

### **Mitglied des Vorstandes seit 2001**

Prof. Dr. habil., stellv. Direktor des Instituts für Politikwissenschaften der Universität Warschau, Leiter des Magisterstudiengangs Europäistik an der Fakultät Journalistik und Politikwissenschaften der Universität Warschau, Konsul a. D. im Generalkonsulat der Republik Polen in Hamburg, ehem. Geschäftsführer des Deutsch-Polnischen Jugendwerks. Mitglied des Rates des Französischen Zentrums Berlin.

## Herbert Helmrich

**Ko-Vorsitzender des Vorstands seit 1995**

Rechtsanwalt und Notar, bis 1953 in der DDR, 1952 und 1953 aus politischen Gründen verhaftet und interniert, 1954 Flucht in die Bundesrepublik, Abitur und Jurastudium in Göttingen, Referendarausbildung in Niedersachsen, ab 1967 Rechtsanwalt und 1969 Notar in Buchholz bei Hamburg, seit 1966 in der CDU, Mitglied und diverse Funktionen in der Mittelstandsvereinigung der CDU und dem Bundesarbeitskreis Christlich-Demokratischer Juristen (Bundesvorsitzender von 1992 bis 2001), 1976 bis 1992 Mitglied des Deutschen Bundestages, dort ab 1984 Vorsitzender des Rechtsausschusses, 1992 bis 1995 Justizminister des Landes Mecklenburg-Vorpommern, 1995-2002 Mitglied des Landtages Mecklenburg-Vorpommern, Vorsitzender des Rechtsausschusses. Juristische Spezialgebiete: Wirtschaftsrecht, Rechtstheorie, Evolution des Rechts – Biologie und Recht.



## Albrecht Lempp

**Vorstandsmitglied - geschäftsführender Direktor seit 2003**

Doktor der Geisteswissenschaften, Slawist, Kulturmanager, Übersetzer polnischer Literatur ins Deutsche. Mitglied des Rates der Kulturstiftung „Haus Europa“ und des Vereins Villa Decius. Tätigkeit am Deutschen Polen-Institut in Darmstadt und am Adam-Mickiewicz-Institut als dessen stellv. Direktor, Begründer der Arbeitsgruppe Literatur „Polen 2000“.



## Johannes Bauch

**Vorstandsmitglied seit 1999**

Diplomat, Botschafter a. D., Studium der Rechtswissenschaft in Hamburg, München und Freiburg, seit 1965 im Auswärtigen Amt, 1965-1986 an den Botschaften Stockholm, Tokio, an der Ständigen Vertretung bei den Vereinten Nationen Genf, Geschäftsträger a. i. in der Botschaft Kabul, dazwischen Verwendungen im Auswärtigen Amt und im Bundeskanzleramt, 1986-1991 Gesandter an der Botschaft Warschau, 1991-1993 Auswärtiges Amt, 1993-1999 Botschafter in der Republik Polen, seit 2003 Mitglied der Stiftung „Erinnerung, Verantwortung und Zukunft“ in Berlin.





## Mitarbeiter der SdpZ

### Geschäftsführung

Włodzimierz Konarski

Albrecht Lempp

Beata Sobczak	Assistentin der Geschäftsführung	Tel. 338 62 50	beata@fwpn.org.pl
---------------	----------------------------------	----------------	-------------------

### Allgemeine Informationen zur Antragstellung:

Iwona Fus	Projektsachbearbeiterin	Tel. 338 62 71	iwona@fwpn.org.pl
-----------	-------------------------	----------------	-------------------

Marcin Szota	Projektsachbearbeiter und für die Organisation der Sitzungen zuständig	Tel. 338 62 70	marcin@fwpn.org.pl
--------------	--	----------------	--------------------

### Antragsbearbeitung und Projektbetreuung:

Piotr Albiński	Organisationsleiter	Tel. 338 62 53	albinski@fwpn.org.pl
----------------	---------------------	----------------	----------------------

Grażyna Babul	Projektsachbearbeiterin	Tel. 338 62 65	gbabul@fwpn.org.pl
---------------	-------------------------	----------------	--------------------

Ewa Baran	Projektsachbearbeiterin	Tel. 338 62 66	ewa@fwpn.org.pl
-----------	-------------------------	----------------	-----------------

Teresa Brzezińska	Projektsachbearbeiterin	Tel. 338 62 64	teresa@fwpn.org.pl
-------------------	-------------------------	----------------	--------------------

Anna Cieszewska	Projektsachbearbeiterin	Tel. 338 62 63	ania@fwpn.org.pl
-----------------	-------------------------	----------------	------------------

Tomasz Markiewicz	Projektsachbearbeiter und Pressesprecher	Tel. 338 62 62	tomek@fwpn.org.pl
-------------------	--	----------------	-------------------

Jerzy Gajos	Hauptbuchhalter	Tel. 338 62 56	jerzy@fwpn.org.pl
-------------	-----------------	----------------	-------------------

Izabella Sulik	Sachbearbeiterin für Abrechnungen	Tel. 338 62 58	iza@fwpn.org.pl
----------------	-----------------------------------	----------------	-----------------

Beata Winawer	Buchhalterin	Tel. 338 62 57	beatawin@fwpn.org.pl
---------------	--------------	----------------	----------------------

Andrzej Sokół	Bevollmächtigter für den Ausbau des Stiftungssitzes und die Vermietung des Zielna-Zentrums	Tel. 338 62 54	sokol@fwpn.org.pl
---------------	--	----------------	-------------------

Elżbieta Michałowska	Übersetzerin	Tel. 338 62 55	elzbieta@fwpn.org.pl
----------------------	--------------	----------------	----------------------

Janusz Rolecki	Systemadministrator	Tel. 338 62 68	janusz@fwpn.org.pl
----------------	---------------------	----------------	--------------------

Benedykt Burgielski	Gebäudeverwaltung und Stiftungsarchiv	Tel. 338 62 59	ben@fwpn.org.pl
---------------------	---------------------------------------	----------------	-----------------

Tadeusz Stolarski	Gebäudeverwaltung	Tel. 338 62 61	tadeusz@fwpn.org.pl
-------------------	-------------------	----------------	---------------------